

Angebot:

Projekt: KKAÖ_1.BA - Anbau Nord
Baufeereinigung
Angebot Nr.: 2020-47 / 1280

Baubeschreibung**Baubeschreibung**

1. Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang der Bauleistung
1. Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang der Bauleistung

Die Kreiskliniken Altötting - Burghausen planen die Erweiterung und Strukturverbesserung der Kreisklinik Altötting.

Die Neustrukturierung wurde im Zuge einer Zielplanung für die Klinik untersucht und sieht eine Erweiterung und Sanierung in insgesamt 5 Bauabschnitten vor. Dabei ergeben sich zwei Hauptschwerpunkte, die sowohl die Erweiterung der bestehenden Funktionsstellen als auch die Integration der Funktionsstellen aus der Klinik Burghausen vorsehen. Der zweite Schwerpunkt wird auf die Sanierung und Erweiterung der Pflege auf insgesamt 487 Planbetten gelegt, die auch die Verlegung der 80 Planbetten aus der Klinik Burghausen nach Altötting beinhaltet.

Der gegenständliche 1. Bauabschnitt wird als dreigeschossiger Neubau im Norden der Bestandsklinik und als Aufstockung des südlich angrenzenden Bestandgebäudes ausgeführt.

Der Neubau beinhaltet im Erdgeschoss Räume für die Laboratoriumsmedizin, die Sterilgutversorgung (AEMP) und Arztdienststräume. Im 1.Obergeschoss wird eine neue OP-Abteilung errichtet. Im Untergeschoss und in einer Dachzentrale wird die Technik untergebracht.

Die Realisierung des 1.Bauabschnittes erfolgt in drei Phasen:

- Phase A: Vorbereitende Maßnahmen
- Phase B: Neubau Nord, Funktionstrakt
- Phase C: Aufstockung, Anschluss Bestand

2. Lage der Baustelle**2. Lage der Baustelle**

Das Bauvorhaben befindet sich in 84503 Altötting, Landkreis Altötting, auf dem Gelände der Kreiskliniken Altötting - Burghausen an der Vinzenz-von-Paul-Straße 10 auf dem südlichen Klinikgelände gemäß beiliegendem Lageplan. Die Vinzenz-von-Paul-Straße erreicht man, von der A94 kommend über die Ausfahrt 22 "Altötting", über die B299 und die St2550.

3. Einschränkungen durch bestehenden Klinikbetrieb**3. Einschränkungen durch bestehenden Klinikbetrieb****3.1 Klinikbetrieb****3.1 Klinikbetrieb**

Behinderungen die aufgrund der Arbeiten des AN für den Klinikbetrieb zu erwarten sind, sind rechtzeitig der Objektüberwachung schriftlich anzuzeigen und mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Für diesen Fall hat der AN eine Anzeigepflicht und die Genehmigung der Objektüberwachung abzuwarten. Die Ansprechperson des Nutzers wird dem AN bei Baustelleneinführung benannt.

Hinweis:

Während der Schutzmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus ist im Klinikgebäude eine Maske zu tragen. Alle Arbeiten,

die im Innenbereich des Klinikums ausgeführt werden, oder die diesen Beeinflussen, sind mit einer Maske auszuführen.

3.2 Hubschrauberbetrieb 3.2 Hubschrauberbetrieb

In unmittelbarer Nähe zur Baustelle, auf dem Gelände der Klinik befindet sich der Landeplatz für den Rettungshubschrauber. Der Hubschrauberflugbetrieb muss ohne Einschränkungen auf der bestehenden Landestelle während der gesamten Bauzeit betrieben werden. Hierbei ist von ca. 40 Flugbewegungen pro Kalenderjahr auszugehen.

Die Situation und der Bereich der An- und Abflugzone sind in dem beiliegenden Lageplan dargestellt. An- und Abflüge finden nur in dem gekennzeichneten Bereich statt.

Für die Kalkulation und den Baustellenbetrieb ergeben sich für den AN hieraus folgende Vorgaben:

- Baustoffe, Bauteile und Materialien sind so zu lagern, dass sie nicht durch Rotorabwinde aufgewirbelt werden können.
- Bauabläufe sind unter Berücksichtigung des Hubschrauberbetriebs zu planen.
- Kranstellplätze und Schwenkbereiche müssen mit der Flugaufsichtsbehörde abgestimmt werden. Zu diesem Zweck ist die Baustelleneinrichtung auf dem Baustelleneinrichtungsplan einzutragen und zur Genehmigung vorzulegen.
- Bei ruhendem Baubetrieb ist der Kranausleger außerhalb der Hindernisfreifläche zu arretieren.
- Für den Kranbetrieb sind Sicherungsmaßnahmen nach den Vorgaben der Flugaufsichtsbehörde vorzusehen. Diese bestehen mindestens aus
 - > Befeuerungsanlagen
 - > Krananschlagpunkte zur Sicherung einschl. der täglichen Durchführung und dem ordnungsgemäßen Betrieb der Anlagen (Diese Leistungen sind von dem, für die Kranbereitstellung beauftragten AN einzukalkulieren)

4. Zugänge, Zufahrten

4. Zugänge, Zufahrten

4.1 Baustellenzufahrt

4.1 Baustellenzufahrt

Die Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baustraßen sind im Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichnet. Andere Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baustraßen dürfen nicht benützt werden.

Verschmutzungen die von Arbeiten des AN herrühren, sind arbeits-täglich vor Arbeitsende vom AN zu reinigen.

Be- und Entladen:

Be- und Entladetätigkeiten dürfen ausschließlich unter Anwesenheit des Fahrzeugführers erfolgen. Insbesondere dürfen außerhalb der Arbeitszeiten keine Fahrzeuge auf dem Baufeld abgestellt werden.

Transporteinrichtungen und Transportwege:

Hebegeräte und Personenaufzüge werden nicht zur Verfügung gestellt. Der AN hat sämtliche Materialtransporte selbst zu tätigen und zu organisieren.

4.2 Anrainer

4.2 Anrainer

4.3 Freihalten von Flucht- und Rettungswegen

4.3 Freihalten von Flucht- und Rettungswegen

Regelungen siehe WBVB, Ziff. 25.4

4.4 Baustellenzugänge

4.4 Baustellenzugänge

Der AN hat die Baustelle während und außerhalb der üblichen Arbeitszeit gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaften zu sichern. Die Baustellenzugänge sind, außer zu Betriebszwecken, dauerhaft geschlossen zu halten.

Zufahrten im Allgemeinen - und Rettungs- und Fluchtwege im Besonderen - sind ständig freizuhalten.

Der AN ist dazu verpflichtet, dass außerhalb der täglichen Arbeitszeit sowie an Wochenenden, Feiertagen und arbeitsfreien Tagen die Bauzäune und die Baustelle ständig und dauerhaft verschlossen sind. Der Bauzaun ist so zu sichern, dass Unbefugten der Zutritt nicht möglich ist.

4.5 Tägliche Arbeitszeit

4.5 Tägliche Arbeitszeit

Der AN hat bei der Kalkulation zu berücksichtigen, dass die Arbeiten zügig durchgeführt werden müssen und in jeder Hinsicht zu beschleunigen sind. Es gelten die Regelungen gem. WBVB, Ziff. 31.4.

Ausnahmen hat der AN eigenständig und auf eigene Kosten bei den zuständigen Genehmigungsbehörden abzufragen und zu beantragen. Mit den angebotenen Einheitspreisen sind Arbeiten innerhalb dieser Zeiträume abgegolten.

4.6 Besichtigung von Baustellen

4.6 Besichtigung von Baustellen

Die Besichtigung von Baustellen durch Dritte bedarf der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers.

5. Anschlussmöglichkeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen

5. Anschlussmöglichkeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen

5.1 Entwässerung, sanitäre Einrichtungen

5.1 Entwässerung, sanitäre Einrichtungen

siehe WBVB, Ziff. 26.2

5.2 Baustrom/Bauwasser

5.2 Baustrom/Bauwasser

siehe WBVB, Ziff. 26.1

6. Versorgungseinrichtungen

6. Versorgungseinrichtungen

siehe Baubeschreibung, Ziff. 5.2

7. Lager- und Arbeitsplätze

7. Lager- und Arbeitsplätze

siehe Baustelleneinrichtungsplan

Freizuhaltende Flächen/Räume:

Die Feuerwehruzufahrten sind grundsätzlich von Material und abgestellten Fahrzeugen freizuhalten.

8. Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle

8. Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle

Soweit sich die Arbeiten auf den öffentlichen Straßenverkehr auswirken, ist vor Beginn der Arbeiten bei der zuständigen Behörde

eine verkehrsrechtliche Anordnung über Art und Umfang der Baustellensicherung gemäß BGV / Gelbe Mappe, A139 "Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen" einzuholen.

Der AN ist für die Regelung des Baustellenverkehrs verantwortlich. Für eventuell erforderliche Nutzung und/oder Änderung der Beschilderung der angrenzenden öffentlichen oder internen Straße besteht Anzeige- und Genehmigungspflicht. Ggf. sind vom AN Pläne und eine schriftliche Begründung vorzulegen.

9. Ausführung der Bauleistung, Bauablauf

9. Ausführung der Bauleistung, Bauablauf

9.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan

9.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan

Reihenfolge und Abwicklung der Arbeiten sind dem Terminplan zu entnehmen (siehe auch WBVB).

9.2 Ausführung in Teilabschnitten

9.2 Ausführung in Teilabschnitten

Der AN hat keinen Anspruch auf die zusammenhängende Ausführung der beschriebenen Leistungen.

9.3 Genehmigungspflicht für Heiarbeiten

9.3 Genehmigungspflicht für Heiarbeiten

- entfällt -

9.4 Genehmigungspflicht für Gefahrstoffe

9.4 Genehmigungspflicht für Gefahrstoffe

siehe WBVB, Ziff. 25.5

9.5 Schutzmaßnahmen gegen Baulärm

9.5 Schutzmaßnahmen gegen Baulärm

Zur Sicherstellung gesetzlicher Auflagen und betrieblicher Bedürfnisse wurde seitens des Bauherrn ein Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm verfasst. Die in diesem Merkblatt aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen und Schutzvorgaben sind durch den Auftragnehmer zwingend einzuhalten (siehe Anlage).

Der AN hat sicherzustellen, dass durch seine Arbeiten die Schmutz- und Lärmentwicklung auf ein Mindestmaß reduziert wird. Im Baubetrieb dürfen ausschließlich schallgedämmte, emissionsarme Baugeräte eingesetzt werden.

9.6 Schutzmaßnahmen zur Staubminderung

9.6 Schutzmaßnahmen zur Staubminderung

Zur Sicherstellung gesetzlicher Auflagen und betrieblicher Bedürfnisse wurde seitens des Bauherrn ein Merkblatt zur Staubminderung auf den Baustellen verfasst. Die in diesem Merkblatt aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen und Schutzvorgaben sind durch den Auftragnehmer zwingend einzuhalten (siehe Anlage).

9.7 Sprache

9.7 Sprache

Alle Äußerungen des AN müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. Grundsätzlich muss mit jedem Mitarbeiter eine einfache Verständigung in deutscher Sprache möglich sein.

Weisungsbefugtes Personal:

Der AN verpflichtet sich dafür zu sorgen, dass ständig weisungsbefugtes, fachlich kompetentes Personal anwesend ist, mit dem eine fliesende Verständigung in deutscher Sprache möglich ist.

9.8 Nichtraucherchutz/Alkoholverbot

9.8 Nichtraucherchutz/Alkoholverbot

Innerhalb der Gebäude, auf dem Grundstück und den unmittelbar angrenzenden, öffentlichen Verkehrsflächen, die zur Baustelleneinrichtung gehören, darf mit Beginn des Innenausbaus nicht geraucht werden.

Innerhalb der Gebäude, auf dem Grundstück und den unmittelbar angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen, die zur Baustelleneinrichtung gehören gilt ein striktes Alkoholverbot. Dies gilt auch in den Aufenthalts-/Pausenräumen sowohl während der Arbeitszeit, als auch in Pausen und nach der Arbeit. Gegen offensichtlich alkoholisiertes Personal wird von der Objektüberwachung ohne vorherige Verwarnung ein Baustellenverweis ausgesprochen.

10. Bauseitige Leistungen

10. Bauseitige Leistungen

10.1 Gerüste

10.1 Gerüste

Der AG stellt für die Arbeiten des AN keine Gerüste zur Verfügung.

Es ist dem AN strikt untersagt Veränderungen und/oder Umbauten an bauseitigen Gerüsten vorzunehmen. Die Lagerung von Materialien auf den Gerüsten ist untersagt. Verschmutzungen durch Arbeiten des AN auf den Gerüstlagen sind arbeitstäglich bis zum Arbeitsende zu beseitigen.

10.2 Bautoilette

10.2 Bautoilette

siehe WBVB, Ziff. 26.2

10.3 Bauwasser

10.3 Bauwasser

siehe Baubeschreibung, Ziff. 5.2

10.4 Baukran, Hebezeuge und Transportmittel

10.4 Baukran, Hebezeuge und Transportmittel

Erforderliche Hebezeuge und Transportmittel für die Leistung des AN sind von diesem selbst zu bringen und in die Angebotspreise zu inkludieren.

10.5 Höhen, Achsen, Vermessung

10.5 Höhen, Achsen, Vermessung

- entfällt -

11. Winterbauschutzmaßnahmen

11. Winterbauschutzmaßnahmen

- entfällt -

12. Aufenthalts- und Lagerräume

12. Aufenthalts- und Lagerräume

Aufenthalts- und Lagerräume:

Aufenthalts- und Lagerräume werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise des Angebotes einzurechnen.

Einrichtung von Unterkünften:

Unterkünfte wie Schlafräume und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet nicht eingerichtet werden. Aufstellen von Wohnbaracken für auswärtige Arbeitskräfte oder Gastarbeiter wird nicht gestattet.

Lagerräume und Lagerflächen:

Lagerflächen im Freien stellt der AN gem. BE-Plan zur Verfügung. Zur Lagerung von eigenem Material, Werkzeugen u. dgl., sowie als

Pausen- bzw. Aufenthaltsräume für eigenes Personal gem. den Bestimmungen der Baustellenverordnung kann der AN Container gem. BE-Plan aufstellen. Die Container sind auf der BE-Fläche in Abstimmung mit der Objektüberwachung aufzustellen, vorzuhalten und abzufahren. Diese Leistungen gelten als Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet.

13. Schuttbeseitigung

13. Schuttbeseitigung

Jeder Unternehmer hat seinen Schutt, Abfälle, Verschnitte usw. auf eigene Kosten gem. VOB selbst zu beseitigen und zu entsorgen bzw. der Verwertung zuzuführen.

Es gelten die Regelungen gem. WBVB, Ziff. 31.2

Werden die Arbeitsplätze von Unternehmen nicht arbeitstäglich sauber gehalten und/oder unterlassen Unternehmen trotz Aufforderung durch die Objektüberwachung die Schutt- bzw. Abfallberäumung, dann wird der Schutt bzw. die Abfälle auf Kosten des jeweiligen Unternehmers bauseitig durch den AG entsorgt bzw. der Verwertung zugeführt. Entsorgungskosten für verbleibenden und vermischten Bauschutt, Baumüll etc., der auf Veranlassung des AG entsorgt werden muss, werden den Firmen nach dem Verursacherprinzip gegengerechnet.

14. Prüfungen

14. Prüfungen

14.1 Güteüberwachung

14.1 Güteüberwachung

Der AN hat dem AG den Nachweis über die Güteüberwachung der zu liefernden Stoffe und Bauteile zu erbringen. Dieser Nachweis gilt als erbracht, wenn Stoffe und Bauteile verwendet werden,
- für die ein Gütezeichen erteilt ist, oder
- deren Herstellung der Überwachung durch eine amtlich anerkannte Prüfstelle unterliegt.

14.2 Stoffprüfung

14.2 Stoffprüfung

- entfällt -

15. Ausführungsunterlagen und Dokumentation

15. Ausführungsunterlagen und Dokumentation

15.1 Ausführungsunterlagen des AG

15.1 Ausführungsunterlagen des AG

Alle Ausführungszeichnungen werden dem AN als Papierpausen und/oder als PDF 1-fach überlassen.

Sämtliche zu Ausführungs- und Abrechnungszwecken benötigten Mehrausfertigungen sind vom AN selbst zu fertigen. Andere Unterlagen erhält der AN in jeweils 1-facher Ausfertigung als kopierfähige Unterlage.

15.2 Ausführungsunterlagen des AN

15.2 Ausführungsunterlagen des AN

Vom AN sind folgende Unterlagen/Zeichnungen unverzüglich nach der Beauftragung dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen:

- Detaillierter Terminplan des AN, aus dem alle wesentlichen Arbeitsschritte nachvollziehbar ersichtlich sind. Der Terminplan ist zu erstellen auf der Grundlage der Terminvorgaben; die Einhaltung der Terminvorgaben ist nachzuweisen

- Baustelleneinrichtungsplan für die Leistung des AN auf der Grundlage der Vorgaben des AG.

15.3 Muster

15.3 Muster

- entfällt -

16. Dokumentation des AN

16. Dokumentation des AN

- entfällt -

* Ende der Baubeschreibung *

* Ende der Baubeschreibung *

Planverzeichnis der Anlagen

Planverzeichnis der Anlagen

Der Ausschreibung liegen folgende Unterlagen zugrunde. Die Unterlagen bilden eine wesentliche Kalkulationsgrundlage.

Die Zeichnungen sind teilweise verkleinert bzw. nicht maßstabsgetreu. (o.B. = ohne Bezeichnung)

Plan Nr	Inhalt

1. Übersichtspläne	
1. Übersichtspläne	
101_Lageplan KKAÖ	
102_Lageplan Baufeld Nord	
103_Baustelleneinrichtungsplan Ausbau	
2. Werkpläne	
2. Werkpläne	
Ansichten:	
201_A-P5-BT13-AN-Ost	
202_A-P5-BT13-AN-Ost Trh	
203_A-P5-BT13-AN-Nord	
204_A-P5-BT13-AN-West	
205_A-P5-BT13-AN-IHof	
206_A-P5-BT13-AN-IHof2	
207_A-P5-BT13-AN-Aufstockung	
Grundrisse:	
208_A-P5-BT13-GR-U2-2-00-V	
209_A-P5-BT13-GR-U1-1	
210_A-P5-BT13-GR-U1-2	
211_A-P5-BT13-GR-00-1	
212_A-P5-BT13-GR-00-2	
213_A-P5-BT13-GR-01-1	
214_A-P5-BT13-GR-01-2	
215_A-P5-BT13-GR-01-3	
216_A-P5-BT13-GR-01-4	
217_A-P5-BT13-GR-02-1	
218_A-P5-BT13-GR-02-2	
Treppenhäuser	
219_A-P5-BT13-D-537_Treppengeländer TRH C	
220_A-P5-BT13-D-538_Treppengeländer TRH M	
221_A-P5-BT13-D-539_Treppengeländer TRH N	
Übersichtspläne Bodenbeläge:	
222_A-P5-BT13-D-136	
223_A-P5-BT13-D-137	
224_A-P5-BT13-D-138	
3. Freianlagen	
3. Freianlagen	

301_A-P5_AU-Gesamtaußenanlagen_200407

4. Tragwerksplanung

4. Tragwerksplanung

-

5. Technik

5. Technik

501_Grundriss_OP_Reinigungsplan

502_Grundriss_AEMP_Reinigungsplan

503_Grundriss_LABOR_Reinigungsplan

6. Details

6. Details

-

7. Unterlagen

7. Unterlagen

701_Liste Reinigungsmittel

8. Terminplan und Bauablauf

8. Terminplan und Bauablauf

Der Ablauf der Bauarbeiten und die einzelnen Bautaktungen ergeben sich aus dem beiliegenden Bauablaufplan.

> 801_kkoe_TPL_1280_200529

Die im Bauablaufplan dargestellten, wesentlichen Arbeitsschritte, sind bei der Kalkulation und Ausführung zu berücksichtigen.

** Ende Planverzeichnis **

* Ende Planverzeichnis *

Gegenstand der Leistungen des AN

Gegenstand der Leistungen des AN

Gegenstand der Leistung des AN sind im Wesentlichen

> die qualitätsbezogene Baureinigung des Neubau Nord
an der Kreisklinik Alttötting

Zu den Leistungen gehören ferner folgende wesentlichen Arbeiten:

> Baustelleneinrichtung

> Schutzmaßnahmen für die Leistungen des AN

> Die Leistung beinhaltet auch, dass der AN die eigenen Arbeiten mit den bauseits laufenden Arbeiten weiterer Gewerke eigenverantwortlich koordiniert.

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

AS 0 Allgemeine Anforderungsspezifikationen

AS 0 Allgemeine Anforderungsspezifikationen

AS 0.1 Normative Grundlagen

AS 0.1 Normative Grundlagen

Für die Kalkulation und Ausführung der nachfolgend beschriebenen Arbeiten sowie hiermit zusammenhängender Arbeiten, sind immer, auch wenn hierauf nicht gesondert in den Leistungspositionen hingewiesen wird, die nachfolgenden Vorschriften und Merkblätter

zwingend zu beachten und zugrunde zu legen.
Wenn nicht anders erwähnt, gelten die
Vorschriften in der zum Zeitpunkt
der Ausführung geltenden Fassung.

- VOB - Teil C, ATV
 - > DIN 18299 Allgemeine Regelungen für
Bauarbeiten jeder Art

- DIN EN 13549 Reinigungsdienstleistungen

Bei der Ausführung der Leistungen sind VOB/C,
sämtliche einschlägige DIN Vorschriften,
technische Merkblätter, Ausführungsrichtlinien
des Handwerks und technische Angaben und
Richtlinien und Empfehlungen der System-/Material-
hersteller zu beachten. Es gelten auch die
jeweils bei den DIN-Normen als mit geltend
genannten Normen und zugehörigen Prüfnormen.
Die UVV der Bauberufsgenossenschaft sind zu
beachten.

AS 0.2 Nachweise AN

AS 0.2 Nachweise AN

- entfällt -

AS 0.2.1 Bauprodukte

AS 0.2.1 Bauprodukte

- entfällt -

AS 0.3 Vorleistungsprüfung

AS 0.3 Vorleistungsprüfung

Die Maße sind vom Auftragnehmer am Bau zu nehmen.

Die Bauleistung vorangehender Gewerke am Bau
müssen dem Baufortschritt entsprechend geprüft
werden. Rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten hat
der AN sich insbesondere davon zu überzeugen, dass
die Untergrundflächen, Bauteile und angrenzenden
Materialien geeignet sind, die vorgeschriebenen
Aufbauten aufzunehmen bzw. zu befestigen, sowie ob
die Verträglichkeit der zusammengefügt Materialien
für die vorgesehene Nutzung geeignet sind. Sind
Mängel zu erkennen oder Schäden am fertigen Produkt
zu befürchten, ist der AG sofort darauf hinzuweisen.
Nachträgliche Einwände und Forderungen sind
ausgeschlossen und werden nicht anerkannt. Verbleibende
Unklarheiten sind umgehend mit der örtlichen
Objektüberwachung des AG zu klären. Der AN haftet für
alle Folgen, die aus der Unterlassung dieser
Informationspflicht entstehen.

AS 0.4 Kalkulationsgrundlage

AS 0.4 Kalkulationsgrundlage

Alle erforderlichen Leistungen umfassen das Liefern
der dazugehörigen Stoffe, Abladen und Lagern auf der
Baustelle sowie erforderliche Zwischen- und Höhen-
transporte bis zur Verwendungsstelle.

Sämtliche ausgeschriebenen Positionen sind fertige
Leistungen unter Zugrundelegung der anerkannten
Regeln der Technik und der gesetzlichen und
behördlichen Vorschriften mit dem Einzelpreis

abgegolten.

Kalkulationsgrundlage sind die Ansichtspläne
und Bodenspiegelpläne

* Ende der allgemeinen Anforderungsspezifikationen *

* Ende der allgemeinen Anforderungsspezifikationen *

01**Reinigung Innenbereich**

Ausführungsbeschreibung Nr. 0001

AS 1 Grundbeschreibung

Ausführungsbeschreibung Nr. 0002

AS 1.1 Ausführung Reinigungsarbeiten

Der AN hat die örtlichen Verhältnisse daraufhin zu prüfen, ob sie für die Durchführung seiner Leistung geeignet sind. Er hat dem AG Bedenken gegen die vorgeschriebene Art der Ausführung unverzüglich mitzuteilen.

Bedenken sind insbesondere geltend zu machen, wenn die zu bearbeitenden Flächen und Gegenstände in einem für die Ausführung ungeeigneten Zustand sind, bei ungeeigneten Temperatur- und Luftverhältnissen und bei Hindernissen.

Vor Arbeitsaufnahme sind die zu reinigenden Flächen und Bauteile vom AN auf Beschädigung oder auf herkömmliche Art nicht zu beseitigende Verunreinigungen zu untersuchen. Das Beseitigen von Rückständen, die von anderen Gewerken in unüblicher Weise hinterlassen worden sind und eine Besondere Leistung darstellen können oder nicht Bestandteil des Auftrags sind, ist der Objektüberwachung unverzüglich und vor Ausführung der Leistung anzuzeigen.

Dürfen Räume während der Reinigungsarbeiten oder nach deren Durchführung zeitweise nicht durch Dritte betreten werden, so gelten die Absperurmaßnahmen bzw. Lüftungsarbeiten als Nebenleistung.

Falls im Leistungsverzeichnis keine Gerüste ausgewiesen sind, so sind fahrbare Gerüste vom AN zu stellen und in die Preise einzurechnen. Das gilt nicht, wenn bauseits Befahranlagen zur Fassadenreinigung bereitgestellt werden. Feststehende Gerüste bis 2 m Arbeitsbühnenhöhe sowie Anlege- und Stehleitern bis 4 m gelten immer als Nebenleistung.

Das Weiterrücken fahrbarer Gerüste sowie kleine Umbaumaßnahmen und erneute Abstützung gilt im Zuge des Arbeitsfortschritts für eigene und fremde Gerüste als Nebenleistung.

Fensterbretter und Sohlbänke dürfen grundsätzlich nur mit lastverteilenden Auflagen und nach Absprache mit der Objektüberwachung betreten werden.

Bei Reinigungsarbeiten an Fenstern oder Fassaden bzw. mit Absturzgefahr ist eine geeignete, zugelassene Persönliche Absturzsicherung PSA gA zu verwenden.

Für Schlüsselübergabe an Mitarbeiter ist ein schriftlicher Nachweis zu führen. Die Weitergabe von Schlüsseln an Dritte ist untersagt.

Weiterhin gelten als Nebenleistung:

- Heranbringen von Wasser und Energie von dem AG zur Verfügung gestellten Anschlussstellen zu den Verwendungsstellen
- Vorhalten der Geräte und Werkzeuge
- Liefern der Reinigungs-, Pflege- u. Behandlungsmittel
- Befördern aller Stoffe und Geräte, auch wenn sie vom AG beigelegt sind, von den Lagerstellen des zu bearbeitenden Objektes zu den Verwendungsstellen und etwaiges Rückbefördern
- Herstellernachweis über die Eignung der Reinigungs-, Pflege- und Behandlungsmittel
- Reinigen von Beschlägen bei Reinigung von Fenstern, Türen und Einrichtungsgegenständen

Durch Reinigungsarbeiten vorübergehend glatte Fußbodenflächen sind abzusperren. Falls Verkehrswege davon betroffen sind, ist abschnittsweise zu arbeiten.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0003

AS 1.2 Reinigungsmittel

Werden bestimmte Reinigungsverfahren oder Reinigungsmittel vorgeschrieben, so hat der AN unverzüglich Bedenken anzumelden, wenn damit der angestrebte Erfolg nicht erreicht werden kann. Allgemein obliegt es dem AN, Reinigungs- und Pflegemittel auf die zu reinigenden Flächen und Gegenstände abzustimmen. Insbesondere sind dabei auch Fugen, Dichtungen u. dgl. zu beachten.

Es dürfen nur vom Lieferanten, bzw. den Herstellern der zu reinigenden Produkte vorgeschriebene, empfohlene oder freigegebene Reinigungsmittel verwendet werden. Das Abstimmen der Reinigungsmittel gehört zum Leistungsumfang des AN.

Reinigungs-, Pflege- und Behandlungsmittel, für die Verarbeitungsvorschriften des Herstellers bestehen, sind auch nach diesen Vorschriften zu verarbeiten.

Grundsätzlich verpflichtet sich der AN, nur zugelassene Reinigungsmittel zu verwenden, die keine Rückstände hinterlassen oder zu Schäden auf den Materialoberflächen führen.

Wasserverunreinigende Substanzen dürfen weder innerhalb noch außerhalb des Gebäudes über Einläufe entsorgt werden.

Reinigungs-, Pflege- und Behandlungsmittel, die feuergefährliche oder gesundheitsschädigende Bestandteile enthalten, sind entsprechend ihrer Eigenart und unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und Verordnungen zu lagern und zu verarbeiten.

Toiletten, Bade- und Waschräume einschließlich der Einrichtungsgegenstände sind mit desinfizierenden Mitteln zu reinigen.

Durch den Einsatz von Reinigungsmitteln dürfen am Arbeitsplatz grundsätzlich die nach TRGS 900 festgelegten Grenzwerte in der Luft (MAK- und TAK-Werte) nicht - auch nicht kurzzeitig - überschritten werden. Im Ausnahmefall muss die Exposition Dritter ausgeschlossen sein. Der Einsatz der in der TRGS 905 aufgeführten stark gesundheitsschädlichen Stoffe ist absolut verboten.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0004

AS 1.3 Reinigungsarten

Wenn in der Leistungsbeschreibung folgende nicht genormte Begriffe verwendet werden, bedeutet das als Leistungsumfang:

Kehren:

Entfernen lose aufliegender Verschmutzungen durch manuelles bzw. maschinelles Fegen.

Saugen:

Entfernen lose aufliegender oder im Untergrund vorhandener Verschmutzungen durch Staubsaugen.

Feuchtwischen:

Entfernen von Verschmutzungen in einem Arbeitsgang mit einem Feuchtwischgerät mit nebelfeuchtem oder imprägniertem Mopp oder Tuch.

Nasswischen:

Entfernen von Verschmutzungen in zwei Arbeitsgängen mit einem Nasswischgerät mit Doppelfahreimer, Presse- und Fransenmopp oder kombiniert arbeitender Maschine.

Cleanern:

Entfernen von Verschmutzungen durch Aufsprühen eines Reinigungsbzw. Pflegemittels sowie Polieren in einem Arbeitsgang.

Polieren:

Glätten des Pflegemittelfilms.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0005**AS 1.4 Grobreinigung**

Die Böden und Abstellflächen sind vom AN zunächst grobzureinigen; d.h. Müll, Schuttreste, Verpackungsmaterialien und sonstiger Abfall ist vom AN aufzunehmen und zu Entsorgung. Die Kosten für die Entsorgung werden nach Wertstoffart getrennt, nach Menge gesondert abgerechnet.

Für die Kalkulation ist davon auszugehen, dass verteilt auf ca. 500 m² Raumfläche ca. 1,00 m³ Müll, Abfall und Schutt (in verdichtetem Zustand) aufzunehmen, zu transportieren und zu entsorgen ist.

Danach sind die Flächen im Innenbereich mit einem Industriestaubsauger abzusaugen, so dass Staubfreiheit herrscht.

Grobreinigung im Außenbereich beinhaltet das Aufsammeln und Transportieren von grobem Müll sowie Kehren von Asphalt- und Pflasterflächen und Rechen und Einebnen von Kies oder Erdf Flächen. Die Grobreinigung der Außentreppen und Lichtschächte erfolgt analog. Asphaltflächen, Lichtschächte und Außentreppen sind unter Umständen nass mit Schlauch oder Hochdruckreiniger abzuspritzen.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0006**AS 1.5 Entsorgung**

Für die Entsorgung sind vom AN Container bereitzustellen, vorzuhalten und auf Kosten des AN abzufahren und bestimmungsgemäß zu entsorgen. Das Auf- oder Umstellung und Abfahren der Container ist nach Anweisung der Objektüberwachung auszuführen.

Die der Deponie- u. Entsorgungsgebühren, sowie Containermieten sind in den Einheitspreisen zu inkludieren.

Es sind für folgende Wertstoffe getrennte Container vorzusehen:

- gemischte Baustellenabfälle
- Bauschutt verunreinigt (15%Vol. Fremdstoffe)
- PPK Papier, Pappe, Kartonagen
- Altholz AI-AIII

Es sind Absetzcontainer mit 7 bzw. 10 m³ zu kalkulieren.

Die Abfallcontainer, die der AN stellt, müssen nach Wertstoffart getrennt vom AN deutlich gekennzeichnet werden. Die Container sind mit Deckel und absperrenbar zu stellen. Der Objektüberwachung ist für die Container je ein Schlüssel auszuhändigen. Sollten vom AN Container ohne Deckel gestellt werden, so kann der AN nur die Entsorgungskosten für den vorgesehenen Wertstoff abrechnen, unabhängig davon ob die

Entsorgung wegen Durchmischung höher ausfällt.

Die Abrechnung der Entsorgung erfolgt in gesonderten Positionen nach Gewicht (Einheit Tonnen) auf Nachweis von Wiegescheinen, die mit der Rechnungsstellung vorzulegen sind.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0007

AS 1.6 Baureinigung

Die Reinigung der Innenbereiche erfolgt in 3 Arbeitsgängen:

- Grundreinigung
- Baufeinreinigung
- Schlussreinigung

Vorgabe an die Qualität der Reinigung bei Übergabe:

- staubfrei
- schlierenfrei
- fleckenfrei

Wenn in einzelnen Leistungspositionen oder in objektbezogenen Vorgaben nichts anderes vorgesehen ist, gelten folgende Reinigungsarten:

Reinigung von Böden und Wänden mit Belag aus keramischen Platten:
Reinigungssorte: WC-Räume, Nassräume
Reinigung durch: Nasswischen unter Zusatz von Reinigungsmitteln
zum Entfernen von Zementschleier, Fugen säubern, Cleanern

Reinigung von Böden mit Belag aus elastischen und plastischen Belägen wie Linoleum, Noppenbelag, PVC-Beläge:
Reinigung durch: Staub entfernen, Feuchtwischen

Reinigung von Wänden mit Belag aus Holzpaneelen:
Reinigung durch: Staub entfernen, Feuchtwischen

Reinigung von Fenstern einschl. Rahmenreinigung:
Reinigung durch: Staub entfernen, Feuchtwischen
Zusatzforderung beachten

Reinigung von Fassaden aus Metall und Glas einschl.
Reinigung durch: Staub entfernen, Feuchtwischen
Zusatzforderung beachten

Reinigung von Zargen und Türblättern aus Holz u. Stahl:
Reinigung durch: Staub entfernen, Feuchtwischen

Reinigung von Metall-Glastüren:
Reinigung durch: Staub entfernen, Feuchtwischen
Zusatzforderung beachten

Reinigung von WC-Einrichtungen sowie Sanitärgegenständen,
Versorgungs- und Ablaufarmaturen:
Reinigung durch: Staub entfernen, Cleanern

Reinigung von Geländern und Handläufen:
Reinigung durch: Staub entfernen, Feuchtwischen

Reinigung von Leuchten aus eingebauten Leuchtkörpern:
Reinigung durch: Feuchtwischen

Reinigung von Einbauküchen, Einbauschränken, Einbaubänken und dgl.:
Reinigung durch: Staub entfernen, Feuchtwischen, trocken nachreiben
Sofern im Leistungsverzeichnis nicht gesondert beschrieben, gilt
beim Reinigen von Kücheneinrichtungen auch das Säubern der inneren
Korpusteile und sonstiger Kücheneinbauten.

Zusätzliche Anforderungen bei Reinigung für:

- Glasfassaden und andere Glasflächen:
Sachgemäße Reinigung einschl. abledern. Farbreste und starke Verschmutzungen sind ohne Verwendung mechanischer Mittel (Spachtel, Stahlwolle o.ä.) abzulösen. Einsatz von Glasreinigern und streifenfreies Nachreiben ist erforderlich.
Aufkleber u. Schutzkennzeichnungen sind zu entfernen.
- Glasflächen an Fassaden sind bei grober Verschmutzung mit einem Spezialglashobel zu bearbeiten, wobei dieser so einzusetzen ist, dass ein Verkratzen und sonstige Kratzspuren in jeder Form auszuschließen sind.
- Zum Reinigen gehört das Säubern der Fensterstöcke mit Fensterflügeln innen und außen sowie der Paneelkonstruktionen und der Zwischenräume.
- Beim Reinigen von Fenstern und Fassaden ist im Besonderen darauf zu achten, dass Dichtungen und Glaskitt unverletzt bleiben.
- Eloxierete Alu-Bleche und Profile
Zement-, Kalk-, und Mörtelrückstände sind auf jeden Fall nur mit Wasser abzuwaschen, sie sind keinesfalls mit Metallschabern abzukratzen, da sonst die eloxierte Oberfläche zerkratzt wird.
Bei evtl. stärker verschmutzten Aluminiumflächen ist eine Nachreinigung mit einem Spezialaluminium-Reiniger vorzunehmen.
Danach sind die eloxierten Alu-Flächen zu konservieren und zu polieren.

Bäder mit sanitären Einrichtungsgegenständen sind von Resten, wie Schutzfolien, Aufklebern etc. frei zumachen und schlierenfrei mit geeignetem Reinigungsmittel zu wischen; einschl. Nachtrocknung in einem zweiten Arbeitsgang. Sanitär-Porzellan ist gründlich nass zu reinigen. Armaturen sind zu polieren.

Rutschhemmend ausgebildete Fliesenbeläge der Rutschsicherheitsgruppe R 9 / R 10 dürfen nur mit rückstandsfreien, für Fliesen geeigneten Reinigern behandelt werden; anderenfalls wird die rutschhemmende Wirkung aufgehoben.

Bauelemente aus Holz wie Türfutter, Türblattoberflächen, feste Einbauten, etc. sind mit besonderer Sorgfalt zu reinigen und es ist im Besonderen darauf zu achten, dass keinerlei Wasserflecken zurückbleiben. Das Reinigen beinhaltet auch das Reinigen der Beschläge und Beschilderungen.

Kunststoffbeschichtete Flächen sind unter Zusatz antistatischer Mittel feucht zu reinigen. Lackierte Flächen sind grundsätzlich feucht zu reinigen.

Decken- und Wandflächen sind trocken zu entstauben. Größere Verschmutzungen sind zunächst mechanisch zu entfernen.

Heizkörper sind mit geeignetem Gerät zu reinigen, dabei entdeckte Undichtigkeiten sind unverzüglich der Objektüberwachung zu melden. Ventile dürfen dabei nicht anders eingestellt werden.

Technische Installationen sind zu entstauben; evtl. Farbreste und dgl. sind sorgfältig zu beseitigen.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0008

AS 1.7 Inhalt der Pauschalen

Leistungsinhalt der Reinigung ist stets eine vollständige Reinigung von Böden, Decken und Wänden einschließlich der Ausstattungen. Geeignete Reinigungsmittel, Geräte und Werkzeuge sind immer Gegenstand der Leistung und mit den Einheitspreisen abgegolten.

Nach der Feinreinigung müssen die gereinigten Gebäudeabschnitte tadellos sauber und bezugsfertig sein.

Gerüste, Arbeitsbühnen, Steighilfen, etc. werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Fassadenbefahranlagen sind nicht vorhanden. Alle zur Durchführung der Reinigungsarbeiten notwendigen Leitern, Schutz- und Arbeitsgerüstungen und sonstigen Steighilfen sind im jeweiligen Angebotspreis mit enthalten.

Die Baureinigungen sind je Geschoss pauschal auf der Grundlage der beiliegenden Pläne und der nachfolgenden Beschreibungen anzubieten. Die Ausführung erfolgt in Einzelabschnitten nach gesonderter Freigabe und Aufforderung durch die Objektüberwachung. In den Angebotspreisen sind stets ohne besondere Erwähnung alle zu den Flächen bzw. Bauteilen dazugehörigen Teile, Zubehörteile, Anschlüsse und Flächen bzw. allgemein übliche Ausstattungsgegenstände enthalten.

Zum Reinigungsumfang gehören immer, auch wenn dies im Leistungsverzeichnis nicht jeweils gesondert erwähnt wird:

- sämtliche Wandspiegel, Armaturen, Duschwände und sonstige zur Einrichtung gehörende Ausrüstung
- sämtliche Steckdosen, Schalter, Aufsätze, Anschlusscontainer, Blinddosen und sonstige ähnlichen Einbauteile
- sämtliche Heizkörper
- alle Bauteile, Leuchten und medizinischen Einbauten sind, soweit ohne Demontage zugänglich, allseits zu reinigen

Von der Reinigung ausgenommen sind:

- weitestgehend alle mit Anstrich versehenen Wand- und Deckenflächen (vorh. Anstrich scheuer- und reinigungsbeständig, lösemittel- und weichmacherfrei, Farbton: weiß, teilweise leicht getönt)
Kleinflächen mit Staubrückständen sind sorgfältig zu Bürsten, Saugen
- weitestgehend alle Fassadenbereiche mit verputztem und gestrichenem Wärmedämmverbundsystem
Kleinflächen mit Staubrückständen sind sorgfältig zu Bürsten, Saugen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0009

AS 1.8 Abrechnungshinweise

Sofern im Leistungsverzeichnis keine gesonderten Hinweise enthalten sind, gelten folgende Abrechnungseinheiten:

- Innenbereich pauschal, unterteilt nach Geschossen gemäß beiliegenden Plänen & Angabe m² Grundfläche
- Fenster, Außentüren, Fassadenelemente nach m², unterteilt in Fassadenbereiche gemäß Ansichtsplänen
- Treppenhäuser pauschal
- Aufzüge einschl. Aufzugstüren in allen Geschossen pauschal
- Außenanlagen nach m² (nur Grobreinigung)

Mengenrichtwerte mit dem Zusatz "einseitig" bedeuten: die Mengenermittlung der Elemente wurde, z.B. bei Fenstern, Fensterbändern und Türen, nur für eine Elementseite durchgeführt, die Reinigung hat jedoch allseitig zu erfolgen.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0010

AS 1.9 Übergabe an den AN - Baufreiheit

Dem AN werden die zu reinigenden Abschnitte im Baustellenzustand (nach Fertigstellung der Ausbauarbeiten) übergeben, d.h. die Räumlichkeiten (die Böden, Ablageflächen) sind bereichsweise mit Baumüll verschmutzt. Die Räumlichkeiten sind teilweise möbliert.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0011

AS 1.10 Übergabe an den AG - Leistungsziel

Leistung des AN ist die Baureinigung. Das Gebäude ist innen vollständig und - soweit vereinbart - auch aussen so zu reinigen, dass es zum Zeitpunkt des Bezuges ohne zusätzliche Reinigung durch den Nutzer in einwandfrei benutzbaren Zustand ist.
Die Übergabe nach Schlussreinigung erfolgt in Abstimmung mit der Hygieneabteilung der Klinik.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0012

AS 1.11 Ausführung in Teilabschnitten

Der AN hat keinen Anspruch auf die zusammenhängende Ausführung der beschriebenen Leistungen. Bei der Kalkulation hat der AN davon auszugehen, dass die Arbeiten in Teilabschnitten auszuführen sind.

Folgende Arbeitsschritte sind mit längeren Arbeitsunterbrechung auszuführen und in der Kalkulation zu berücksichtigen (als Grundlage gilt der Terminplan):

- > Baustelleneinführung
- > Reinigung Fassadenflächen außen vom Gerüst und außen ohne Gerüst
- > Grundreinigung
- > Feinreinigung
- > Schlussreinigung
- > Arbeiten in differenzierten Abschnitten (Raum-, Flur- und Geschossweise)

Fertiggestellte Teile, die nach der Weiterbearbeitung nicht mehr zugänglich sind, sind der Objektüberwachung anzuzeigen.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0013

AS 1.12 Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung, Einrichten und Räumen der Baustelle mit objektbezogenem Werkzeug und Einrichtungen sind vom AN in die Angebotspreise zu inkludieren und werden nicht gesondert vergütet.

Bauseitige Baustelleneinrichtung siehe Vorbemerkungen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0014

AS 2 Gebäudebeschreibung

Ausführungsbeschreibung Nr. 0015

AS 2.1 Gebäudeübersicht

Die Gebäudereinigung ist nach den Vertragsterminen auszuführen.

2.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN ZUM GEBÄUDE

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um die Erweiterung des Klinikgebäudes um einen Anbau Nord. Das Gebäude besteht aus einem Installationsflur im 2. Untergeschoss, Untergeschoss, Erdgeschoss, 1. Obergeschoss und Dachzentrale.

Der Neubau beinhaltet im Erdgeschoss Räume für die Laboratoriumsmedizin, die Sterilgutversorgung (AEMP) und Arztdienststräume. Im 1. Obergeschoss wird eine neue OP-Abteilung errichtet. Im Untergeschoss und in einer Dachzentrale wird die Technik untergebracht. Im 2. Untergeschoss befindet sich ein Installationsflur.

2.1.2 NUTZUNG DES GEBÄUDES

- > U2 mit Installationsflur
- > U1 mit Furen, Technikzentralen und Traforäumen
- > E0 mit Fluren, Büros, Bereitschaftszimmern inkl. Nasszellen, Sterilgutlager, Materiallager, Arbeitsräumen rein und unrein, Umkleiden, Schleusen, WCs, EDV-Raum, Labor, Besprechungsräumen, Blutbank und Personalaufenthaltsräumen
- > E1 mit Fluren, EDV-Räumen, Rüstzone, Material- und Gerätedepot, Putzräumen, OPs, Sterilgutlager, Einleitungen, Schalträumen, Eingriffsraum (TUR), Vorbereitungsraum, Umbetttschleuse, Aufwachraum, Personalaufenthalt, Büros, Personal-WCs, Personalumkleide, Entsorgungsräume und Sectio-OP
- > E2 mit Technikzentrale

2.1.3 REINIGUNG AUSSEN / FASSADEN

- > EG bis 1. OG Anbau Nord
Pfosten-Riegel-Fassaden aus Aluminium mit Festverglasungen, Paneel-Ausfachungen, Einsatzfenstern und Einsatztüren, Fassadenbekleidung mit WDVS, Sonnenschutz, Fensterblechband aus Aluminiumblech
- > UG Anbau Nord
Aluminium-Fensterelemente als Drehfenster, Stahlblechpaneeltüren, Fassadenbekleidung mit WDVS in den Schächten, Einzel Fensterblech aus Aluminium
- > EG bis 1. OG Innenhof
Pfosten-Riegel-Fassaden aus Aluminium mit Festverglasungen, Paneel-Ausfachungen, Einsatzfenstern und Einsatztüren, Fassadenbekleidung 3-seitig WDVS, 1-seitig Metallkassetten-Fassadenbekleidung, Sonnenschutz Fensterblechband aus Aluminiumblech
- > EG bis DG Treppenhaus N
Pfosten-Riegel-Fassaden aus Aluminium mit Festverglasungen, Einsatzfenstern und Einsatztüren, Fassadenbekleidung mit WDVS, Übergang beidseitig mit Metallkassetten-Fassadenbekleidung, Einzelfensterblech aus Aluminium
- > Aufstockung BT 12, 1. OG
Pfosten-Riegel-Fassaden aus Aluminium mit Festverglasungen, Paneel-Ausfachungen und Einsatzfenstern, Metallkassetten-Fassadenbekleidung, Sonnenschutz, Fensterblechband aus Aluminiumblech

> Technikzentrale DG
 Stahlblechpaneeltüren, Wellblech-Fassadenbekeidung,
 Lüftungsgitter

> Sonnenschutz, Raffstoreanlage:

- Fassade Nord EG bis 1.OG
- Fassade West EG bis 1.OG
- Fassade Ost EG bis 1.OG
- Aufstockung BT12 1.OG
- Innenhof EG bis 1. OG

Ausführungsbeschreibung Nr. 0016

AS 2.2 Gebäudedaten, Richtwerte für Pauschalen

BGF: ca. 8.160 m²
 BRI: ca. 37.400 m³
 NUF: ca. 2.600 m²

Alle Angaben sind lediglich Richtwerte für die Kalkulation. Die Leistungen sind als Pauschale für die vollständige Reinigung des Gebäudeinneren und der ausdrücklich genannten Gebäudeaussenflächen, bzw. Elemente zu kalkulieren und anzubieten.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0017

AS 2.3 Innenbereich

Ausführungsbeschreibung Nr. 0018

AS 2.3.1 Wandbeläge / Wandbekleidungen

> gestrichene Wandflächen Gipskarton
 Menge (Richtwert): ca. 8.100 m²

> gestrichene Wandflächen Stahlbeton
 Menge (Richtwert): ca. 900 m²

> Wandfliesen Feinsteinzeug
 Format 10/10 cm,
 weiß,
 Ausführungshöhe raumhoch bis ca. 2,20 m
 Menge (Richtwert): ca. 75 m²

> Wandschutz aus Hart-Polyester,
 vollflächig geklebt, Oberfläche leicht strukturiert,
 Höhe ca. über 200 - 210 cm,
 Bereich: Flure, Räume Teilflächen,
 Menge (Richtwert): ca. 160 m²

> Wandschutz aus HPL-Kompaktplatten,
 vollflächig geklebt, Oberfläche leicht strukturiert,
 Höhe ca. über 80 - 100 cm,
 Bereich: Flure, Räume Teilflächen,
 Menge (Richtwert): ca. 1.150 m²

> Wandschutz aus HPL-Faserzementplatten,

vollflächig geklebt, Oberfläche leicht strukturiert,
Höhe ca. über 80 - 100 cm,
Bereich: Flure, Räume Teilflächen,
Menge (Richtwert): ca. 100 m²

> OP-Modulwände aus Edelstahlpanelen,
auf Unterkonstruktion befestigt, Oberfläche
pulverbeschichtet,
Höhe ca. über 280 bis 300 cm,
Bereich: OPs,
Menge (Richtwert): ca. 510 m²

Ausführungsbeschreibung Nr. 0019

AS 2.3.2 Bodenflächen

> Bodenbeschichtung
2K-Epoxidharzbeschichtung und Versiegelung
bzw. 1K-Beschichtung aus Acrylbasis,
15 cm Hochzug an Wandfläche
Technikräume, Technikzentralen, Kellerräume,
Menge (Richtwert): ca. 2.770 m²

> PVC-Belag Bahnenware
4 unterschiedliche Farbtöne,
mit werksseitiger PUR-Beschichtung,
Rutschhemmklasse R9,
Fertigsockel 10 cm,
Erstpflge durch Bodenleger erfolgt
Menge (Richtwert): ca. 2.930 m²

> PVC-Belag Bahnenware
wie zuvor beschrieben, jedoch
Rutschhemmklasse R10,
Menge (Richtwert): ca. 140 m²

> PVC-Belag Bahnenware
wie zuvor beschrieben, jedoch
ableitfähig
Menge (Richtwert): ca. 400 m²

> PVC-Belag Bahnenware
in Holzoptik,
mit werksseitiger PUR-Beschichtung,
Rutschhemmklasse R9,
mit Aluminium-Stellsockel, dicht verfugt
Erstpflge durch Bodenleger erfolgt
Menge (Richtwert): ca. 330 m²

> Bodenfliesen
Feinsteinzeug, Format 5/5,
Farbe: weiß, Rutschhemmklasse R10B,
Kehlsockel ca. 10 cm
Menge (Richtwert): ca. 15 m²

> Bodenbelag Betonwerkstein
ca. 30x60 cm,
im Drittelverband verlegt,
Rutschfestigkeit R9,
mit Aluminium-Stellsockel, dicht verfugt
Erstpflge bauseits erfolgt
Menge (Richtwert): ca. 180 m²
Hinweis: Treppenhäuser in separater AS beschrieben

> 2 St Sauberlaufmatten

Ausführungsbeschreibung Nr. 0020

AS 2.3.3 Innentüren Holztürblatt

- > Zargen:
Stahlzargen i.d.R. als Umfassungszargen,
Teilbereiche Eckzargen und Leibungszargen,
lackiert
- > Türblatt als Vollblatttüre aus Holzwerkstoffplatte
bzw. Kunststoff, i.d.R. einflügelig, HPL-beschichtet,
Breite ca. 0,9 bis 1,2 m,
Höhe ca. 2,2 m
- > Beschläge:
Bänder 3-teilig, Edelstahl,
Drückergarnituren mit Rosetten in Edelstahl,
teilweise mit Obentürschliesser u. Gleitschiene,
teilweise mit absenkbaaren Bodendichtungen

Menge (Richtwert):

Drehtüren:

- ca. 127 Stk. Umfassungszargen,
- ca. 1 Stk. Eckzargen,
- ca. 2 Stk. Leibungszargegen,
- ca. 121 Stk. Türelemente 1-flg. (Breite ca. 0,9 bis 1,2m),
- ca. 1 Stk. Türelemente 2-flg. (Breite ca. 1,4 m)
- ca. 1 Stk. Türelemente 2-flg. (Breite ca. 1,8 m)
- ca. 3 Stk. Türelemente 2-flg. (Breite ca. 2,0 m)

Schiebetüren in Nische:

- ca. 14 Stk. Türelemente 1-flg. (Breite ca. 1,2 bis 1,4 m)
- ca. 27 Stk. Türelemente 1-flg. (Breite ca. 1,7 m)

Ausführungsbeschreibung Nr. 0021

AS 2.3.4 Innentüren V2A-Türblatt

- > Zargen:
Stahlzargen i.d.R. als Umfassungszargen,
Teilbereiche Eckzargen und Leibungszargen,
lackiert
- > Türblatt als Verbundtürblatt aus Span-Innenlage
mit Edelstahlschalen beidseitig, Oberfläche
pulverbeschichtet, i.d.R. einflügelig, Breite
ca. 0,9 bis 1,2 m, Höhe ca. 2,2 m
- > Beschläge:
Bänder 3-teilig, Edelstahl,
Drückergarnituren mit Rosetten in Edelstahl,
teilweise mit Obentürschliesser u. Gleitschiene,
teilweise mit absenkbaaren Bodendichtungen

Menge (Richtwert):

Drehtüren:

- ca. 2 Stk. Umfassungszargen,
- ca. 2 Stk. Türelemente 1-flg. (Breite ca. 0,9 bis 1,2m),

Schiebetüren in Nische:

- ca. 12 Stk. Türelemente 1-flg. (Breite ca. 1,4 m)
- ca. 7 Stk. Türelemente 1-flg. (Breite ca. 1,9 m)

Ausführungsbeschreibung Nr. 0022

AS 2.3.5 Innentüren Stahlblech

- > Zargen:
Stahlzargen als Eck- Umfassungs- und Blockzargen, oberflächenfertig lackiert gefälzt
- > Türblatt als Paneeltüre aus Stahlblech, oberflächenfertig lackiert, ein- und zweiflügelig, in Dünnfalzausführung, ohne Glasausschnitt
- > Beschläge:
Rollenbänder oberflächenfertig lackiert, Drückergarnituren mit Rosetten in Edelstahl, teilweise elektrische Türantriebe teilweise mit Obentürschliesser u. Gleitschiene, teilweise mit absenkbaaren Bodendichtungen

Menge (Richtwert):

- ca. 28 Stk. Stahlblechtüren einflügelig
- ca. 6 Stk. Stahlblechklappen einflügelig
- ca. 16 Stk. Stahlblechtüren zweiflügelig

Ausführungsbeschreibung Nr. 0023

AS 2.3.6 Innentüren Rohrrahmentüren

- > Zargen:
Stahlzargen als Blockzargen, oberflächenfertig pulverbeschichtet, gefälzt, teilweise mit festen Seitenteilen und Oberlichtern
- > Türblatt als Rahmentüre aus Stahlprofilen oberflächenfertig pulverbeschichtet, ein- und zweiflügelig, in Dünnfalzausführung flächenbündig, ESG-Verglasung
- > Beschläge:
Rollenbänder Edelstahl, Drückergarnituren mit Rosetten in Edelstahl, teilweise elektrische Türantriebe teilweise mit Obentürschliesser u. Gleitschiene, teilweise mit absenkbaaren Bodendichtungen

Menge (Richtwert):

- ca. 15 Stk. Rohrrahmentüren einflügelig
- ca. 18 Stk. Rohrrahmentüren zweiflügelig
- ca. 1 Stk. Festfelder

Ausführungsbeschreibung Nr. 0024

AS 2.3.7 Sichtfenster

Festverglasung als Sichtfenster in Trockenbau-Metallständerwänden und OP-Trennwandsystem montiert, Rahmen aus Zargenprofil Stahlblech und Verglasung beidseitig flächenbündig in der Wand verbaut,

Umfang:

- ca. 3 Stk. 1-tlg. (Breite ca. 0,9 m, Höhe ca. 1,25 m),
- ca. 3 Stk. 2-tlg. (Breite ca. 1,8 m, Höhe ca. 1,25 m),

ca. 2 Stk. 3-tlg. (Breite ca. 2,7 m, Höhe ca. 1,25 m),
 ca. 1 Stk. 4-tlg. (Breite ca. 3,5 m, Höhe ca. 1,25 m),
 ca. 3 Stk. 1-tlg. (Breite ca. 0,9 m, Höhe ca. 1,25 m),
 ca. 10 Stk. 1-tlg. (Breite ca. 1,3 m, Höhe ca. 1,05 m),
 ca. 2 Stk. 1-tlg. (Breite ca. 1,4 m, Höhe ca. 0,85 m),
 ca. 2 Stk. 1-tlg. (Breite ca. 1,7 m, Höhe ca. 0,85 m),
 ca. 2 Stk. 2-tlg. (Breite ca. 3,2 m, Höhe ca. 0,55 m)

Ausführungsbeschreibung Nr. 0025

AS 2.3.8 Treppenhäuser

Treppenhaus C

- UG bis 2.OG,
- über 4 Geschosse

Treppenhaus M

- UG bis 1.OG,
- über 3 Geschosse

Treppenhaus N

- UG bis 1.OG,
- über 3 Geschosse

> Wände / Decken:

Stahlbeton gespachtelt und gestrichen
 weiß oder leicht getönt

> Boden Treppen, Podeste

Bodenbelag Betonwerkstein
 Rutschfestigkeit R9,
 Aluminiumsockelleiste ca. 10 cm,
 Erstpflege bauseits erfolgt

> Geländer zum Treppenauge:

durchgängiges Treppengeländer aus
 geschlossenen Stahlwangen,
 Holzhandlauf rund,
 mit Konsolen an Stahlterre befestigt,
 Geländer außer Handlauf lackiert

> Geländer an Wand:

Holzhandlauf rund mit Konsolen an Wand
 befestigt

> Treppenhaustüren: siehe AS 2.3.6

Ausführungsbeschreibung Nr. 0026

AS 2.4 Einrichtungen, Möbel, Anlagen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0027

AS 2.4.1 Einrichtung, Möblierung

Einbaumöblierung gemäß den Möblierungsplänen sowie
 Wandansichts-Detailplänen sind zum Zeitpunkt der
 Reinigung vorhanden.

> Trägerplatten aus Flachpress-Spanplatten mit

Melaminharz- oder HPL-Beschichtung und Anleimer-
 Kunststoffkante in verschiedenen Dekoren

> Anschluss der Einbaumöbel zum Bodenbelag, Wand- und Deckenflächen mit elastischer Fugenmasse

Menge (Richtwert):

ca. 28 St Einbauschränke

ca. 8 St Spindschrank

ca. 1 St Spind-Ablage-Schrank
 ca. 2 St Spind-Garderoben-Schrank
 ca. 8 St Umkleiden-Schrank
 ca. 2 St Wertfach-Schrank
 ca. 3 St Küchenzeilen
 ca. 1 St Trennwand Umkleide
 ca. 3 St Tischplatten
 ca. 5 St Regalbretter
 ca. 3 St Ablagebretter Dusche
 ca. 1 St Linoleum-Pinnwand
 ca. 4 St Spiegel
 einzelne zusätzliche Sondermöbel.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0028

AS 2.4.2 Technische Anlagen und Einrichtungen

Technische Anlagen (Heizung, Lüftung, etc.)
 Geräte und Installationen

Hochinstallierte Lüftungszentrale UG 405 m² mit 13 Lüftungsgeräten (Abmessungen größtes Lüftungsgerät Länge / Breite / Höhe = 9500 mm / 1400 mm / 1400 mm; Abmessungen kleinstes Lüftungsgerät Länge / Breite / Höhe = 3400 mm / 720 mm / 490 mm) und 12 Schaltschränke.
 Hochinstallierte Kältezentrale UG 112 m² mit Pufferspeicher, zwei Druckhaltungen, Wärmetauscher, Kälteverteiler mit 10 Stutzenabgänge und 5 Schaltschränke.
 Hochinstallierte Heizungszentrale UG 71 m² mit Trinkwasserspeicher, zwei Wärmetauscher, Heizungsverteiler mit 8 Stutzenabgänge und Schaltschrank.
 Hochinstallierte Dampfzentrale UG 27 m² mit Kondensatrückspeiseanlage, Dampfverteiler mit 6 Stutzenabgänge, Kondensatverteiler mit 5 Stutzenabgänge und zwei Druckreduzierstationen.
 Hochinstallierte Kältemaschinenraum 67 m² mit drei Kältemaschinen und sechs Ausdehnungsgefäßen.
 Hochinstallierte Wasseraufbereitungszentrale 63 m² mit drei Druckerhöhungsanlagen, drei Enthärtungsanlagen, drei Umkehrosmose-Anlagen und drei großen Wasserbehälter.
 Hochinstallierte Lüftungszentrale 2.OG 706 m² mit 19 Lüftungsgeräten (Abmessungen größtes Lüftungsgerät Länge / Breite / Höhe = 12200 mm / 1700 mm / 2400 mm; Abmessungen kleinstes Lüftungsgerät Länge / Breite / Höhe = 2400 mm / 720 mm / 1600 mm), Heizungsverteiler mit 8 Stutzenabgänge, Kälteverteiler mit 8 Stutzenabgänge und 21 Schaltschränke.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0029

AS 2.4.3 Heizkörper

Stahlröhrenheizkörper in Büroräumen, Fluren, Treppenhäuser und Nebenräume, Farbton: RAL 9016, Baugliedlänge 45 mm, Ausführung als Mehrsäuler in Elementbauweise aus Stahl, einschließlich Abnehmen der Schutzverpackung
 > Typ 1 ca. 20 Stück
 Größe ca. Breite / Höhe / Tiefe = 1260 mm / 600 mm / 65 mm
 > Typ 2 ca. 7 Stück
 Größe ca. Breite / Höhe / Tiefe = 630 mm / 900 mm / 65 mm
 > Typ 3 ca. 26 Stück
 Größe ca. Breite / Höhe / Tiefe = 720 mm / 1800 mm / 65 mm

Stahlröhrenheizkörper in Fluren, Treppenhäuser und Nebenräume, Farbton: RAL 9016, Baugliedlänge 65 mm, Ausführung als Mehrsäuler in Elementbauweise aus Stahl, einschließlich Abnehmen der Schutzverpackung

- > Typ 4 ca. 10 Stück
Größe ca. Breite / Höhe / Tiefe = 1820 mm / 600 mm / 65 mm
- > Typ 5 ca. 9 Stück
Größe ca. Breite / Höhe / Tiefe = 585 mm / 900 mm / 65 mm
- > Typ 6 ca. 17 Stück
Größe ca. Breite / Höhe / Tiefe = 780 mm / 1800 mm / 65 mm

Ausführungsbeschreibung Nr. 0030

AS 2.4.4 Sanitäreinrichtung

Einrichtungsgegenstände Tiefspülklosett (12 St.) und Handwaschbecken (21 St. mit Spiegel 40x40 cm) aus Sanitärporzellan, Farbe Weiß, mit reinigungsfreundlicher Oberfläche. WC-Sitze mit Deckel aus Kunststoff. WC Betätigungsplatte aus Kunststoff mit 2-Mengen-Auslösung und Farbe Weiß. Alle Einrichtungsgegenstände sind rundum dauerelastisch abgefügt. Alle Handwaschbeckenarmaturen und Duscharmaturen (7 St) mit verchromter Oberfläche. Zwei OP-Waschplätze mit 395 cm Breite aus Corian-Massivplatten und ein OP-Waschplatz mit 195 cm Breite. Als Zubehör gelten die normalen Hygieneartikel wie Doppeltoilettenpapierhalter (12 St.), Seifen- / Desinfektionsmittelspender (gesamt 104 St) und Papierhandtuchspender (20 St.) mit Abfallbehälter.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0031

AS 2.4.5 Beleuchtung

Folgende Leuchten sind zum Zeitpunkt der Feinreinigung im Gebäude vorhanden:

Verschiedene Leuchten mit unterschiedlichen Abmessungen, insgesamt 1029 Stück

- > Typ 1 Downlight Aufbau
Das Gehäuse besteht aus Aluminium, pulverbeschichtet, zurückversetzte ESG-Scheibe
Abmessung : D = 190 mm, H = 160 mm
Anzahl : 15 St

- > Typ 2 Downlight Einbau, D=190mm
Das Gehäuse besteht aus Aluminium, pulverbeschichtet, zurückversetzte ESG-Scheibe
Abmessung : D = 190 mm
Anzahl : 150 St

- > Typ 3 Downlight Reinraum
Das Gehäuse besteht aus Aluminium, pulverbeschichtet, zurückversetzte ESG-Scheibe
Abmessung : D = 190 mm
Anzahl : 40 St

- > Typ 4 Arbeitsplatz/Möbellichtleiste
Abmessung : L = 600 mm
Anzahl : 5 St

- > Typ 5 Arbeitsplatz/Möbellichtleiste
Abmessung : L = 1200 mm
Anzahl : 5 St

- > Typ 6 Arbeitsplatz/Möbellichtleiste
Abmessung : L = 1700 mm
Anzahl : 5 St

- > Typ 7 Spiegelleuchte
Abmessung : L = 600 mm

Anzahl : 10 St

> Typ 8 Spiegelleuchte

Abmessung : L = 1200 mm

Anzahl : 5 St

> Typ 9 Büro Lichtkanal GK-Decke

Abmessung : B = 80 mm, L = 1160 mm

Anzahl : 70 St

> Typ 10 Büro Lichtkanal GK-Decke

Abmessung : B = 80 mm, L = 1440 mm

Anzahl : 50 St

> Typ 11 Büro Lichtkanal GK-Decke

Abmessung : B = 80 mm, L = 1720 mm

Anzahl : 50 St

> Typ 12 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 42 m

Anzahl : 1 St

> Typ 13 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 30 m

Anzahl : 1 St

> Typ 14 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 24 m

Anzahl : 1 St

> Typ 15 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 22 m

Anzahl : 2 St

> Typ 16 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 20 m

Anzahl : 2 St

> Typ 17 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 15 m

Anzahl : 3 St

> Typ 18 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 12 m

Anzahl : 3 St

> Typ 19 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 10 m

Anzahl : 1 St

> Typ 20 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 6,8 m

Anzahl : 3 St

> Typ 21 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 5,5 m

Anzahl : 2 St

> Typ 22 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 5 m

Anzahl : 2 St

> Typ 23 Lichtkanal Flur Länge

Abmessung : B = 80 mm, Länge ca. 4 m

Anzahl : 5 St

> Typ 24 Lichtkanal Treppenhaus

Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 5,6 m

Anzahl : 1 St

-
- > Typ 25 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 4,7 m
Anzahl : 1 St
 - > Typ 26 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 4,6 m
Anzahl : 2 St
 - > Typ 27 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 3,9 m
Anzahl : 1 St
 - > Typ 28 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 3,7 m
Anzahl : 8 St
 - > Typ 29 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 2,75 m
Anzahl : 1 St
 - > Typ 30 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 2,6 m
Anzahl : 6 St
 - > Typ 31 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 2,5 m
Anzahl : 12 St
 - > Typ 32 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 1,7 m
Anzahl : 1 St
 - > Typ 33 Lichtkanal Treppenhaus
Abmessung : B = 80 mm, H = 80 mm, L = 1,5 m
Anzahl : 1 St
 - > Typ 34 Wannenleuchte Feuchtraum, Aufbau
Abmessung : B = 1000 mm, H = 100 mm, L = 1600 mm
Anzahl : 220 St
 - > Typ 35 Reinraumleuchte, Einbau
Leuchtengehäuse aus Stahlblech,
Abschlussglas aus strukturiertem ESG
Abmessung : B = 170 mm, L = 1200 mm
Anzahl : 20 St
 - > Typ 36 Reinraumleuchte, Einbau
Leuchtengehäuse aus Stahlblech,
Abschlussglas aus strukturiertem ESG
Abmessung : B = 170 mm, L = 1500 mm
Anzahl : 200 St
 - > Typ 37 Reinraumleuchte, Einbau
Leuchtengehäuse aus Stahlblech,
Abschlussglas aus strukturiertem ESG
Abmessung : B = 300 mm, L = 1200 mm
Anzahl : 100 St
 - > Typ 38 Bettenleuchte Wandanbau 1-Bett
Gehäuse aus eloxiertem Aluminium,
Diffusor aus hochwertigen mattierten Acryl
Abmessung : L = 1800 mm, H = 60 mm, T = 170 mm
Anzahl : 12 St
 - > Typ 39 Bettenleuchte Wandanbau 2-Bett
Gehäuse aus eloxiertem Aluminium,
Abmessung : L = 3000 mm, H = 60 mm, T = 170 mm
Anzahl : 12 St

Ausführungsbeschreibung Nr. 0032

AS 2.4.6 Aufzüge

- > Typ 1 Bettenaufzug, 3St. Stockwerke
Edelstahl Oberflächen, Türzargen, Portale, Spiegel,
Abmessung : H = 2,30 m, B = 1,50 m, T = 2,70 m
Anzahl : 1 St
- > Typ 2 Personenaufzug, Durchlader, 2St. Stockwerke
Edelstahl Oberflächen, Türzargen, Portale,
Abmessung : H = 2,30 m, B = 1,10 m, T = 2,12 m
Anzahl : 1 St
- > Typ 3 Personenaufzug, 2St. Stockwerke
Edelstahl Oberflächen, Türzargen, Portale, Spiegel,
Abmessung : H = 2,30 m, B = 1,10 m, T = 2,12 m
Anzahl : 1 St

Ausführungsbeschreibung Nr. 0033

AS 2.4.7 Medizintechnik

Bereich: 1. OG OP 1 bis OP7 inkl. Nebenräume und
Sectio-OP inkl. Nebenräume

- > 48 Anlagen (siehe beiliegende Beschreibung inkl.
Abmessungen "blau" im Grundriss Anlagen 1-48):
Kompl. inkl. Schrankinnenräume und Bestückung Reinigen.
- > 6 Anlagen (siehe beiliegende Beschreibung inkl.
Abmessungen "lila" im Grundriss Anlagen I-VI):
Kompl. inkl. Schrankinnenräume und Bestückung Reinigen.
- > 1x Technikschränke inkl. Geräte gesamt ca. 4.00 m Lang /
2.00 Hoch
- > 1x Röntgengerät
- > 41.50 lfd. Meter: Wandenergieschienen inkl. Zubehör
- > 64.00 lfd. Meter: Gerätewandnormschienen
- > 1x Medienversorgungseinheit inkl. Zubehör,
1.50 m hoch ca. 0.40 m tief
- > 8x PACS und Multifunktionsmonitor (Wandeinbau) Abm.

- pro Einheit 2.50 m lang / 1.20 m hoch
- > 7x AN-Monitor (Wandeinbau) Abm. Pro Einheit 1.25 m lang / 1.20 m hoch
- > 1x PACS / KIS-Monitor (Wandeinbau) 1.25 m lang / 1.20 m hoch
- > 9x Nahtschränke (Wandeinbau) mit jeweils 7 Einlegeböden, Material Glas, Abmessung pro Schrank 1.00 m breit / 0.90 m hoch
- > 14x Deckenversorgungseinheiten
- > 6x Duo-OP-Lichtsystem mit Monitorhalterung inkl. Monitor
- > 2x Duo-OP-Lichtsystem
- > 1x Deckenversorgungseinheit
- > 1x Deckenversorgungseinheit inkl. Ausleger mit Strahlenschutz
- > 1x Deckenabhängung mit Doppelmonitorhalterung inkl. Monitoring
- > 1x Deckenabhängung mit Monitorhalterung inkl. großen Bildschirm und Ausleger mit Strahlenschutz
- > 1x Deckenhalterung mit Hybrid-Bedieneinheit
- > 7x OP-Tisch-Säule
- > 14x OP-Tischplatte inkl. Zubehör
- > 14x OP-Tischplatten-Transporter
- > 4x Transportwagen OP-Tischzubehör
- > 9x Sichtschutz Abm. pro Sichtschutz 2.25 lang / 1.85 hoch

Bereich: EG AEMP

- > 15 Anlagen (siehe beiliegende Beschreibung inkl. Abmessungen "blau" im Grundriss Anlagen 1-15):
Kompl. inkl. Schrankinnenräume und Bestückung Reinigen.
- > 9 Anlagen (siehe beiliegende Beschreibung inkl. Abmessungen "lila" im Grundriss Anlagen I-VI):
Kompl. inkl. Schrankinnenräume und Bestückung Reinigen.

Bereich: EG Labor

- > 19 Anlagen (siehe beiliegende Beschreibung inkl. Abmessungen "blau" im Grundriss Anlagen 1-19):
Kompl. inkl. Schrankinnenräume und Bestückung Reinigen.
- > 9 Anlagen (siehe beiliegende Beschreibung inkl. Abmessungen "lila" im Grundriss Anlagen I-III):
komplett Reinigen.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0034

AS 2.5 Fassade

Hinweis:

Teile der Fassadenreinigung außen sind witterungsabhängig
gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt auszuführen.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0035

AS 2.5.1 Pfosten-Riegel-Fassade, Fenster, Außentüren

> Pfosten-Riegel-Fassaden,
Aluminiumtragkonstruktion,
Oberfläche pulverbeschichtet,
einschl. Einselelemente (Festverglasungen, Paneel-
ausfachungen aus Aluminium- und Glaspaneelen,
Einsatzfenster, Einsatztüren),
Verglasung mit Sicherheitsglas ESG bzw. VSG,
Breite ca. 1,7 bis 51,8 m, Höhe ca. 2,1 m,
außen mit durchgehenden Fensterblechbändern,
innen mit Fensterbänken aus Werzalit (oder
gleichwertig) oder HPL-Schreiner Möbelteile,
Bereich EG, 1.OG, Innenhof,
Menge (Richtwert): 24 Elemente, ca. 810 m²

> Aluminiumfenster (Drehfenster),
1-flügelig,
Oberfläche pulverbeschichtet,
an Außenfassaden mit Einzelfensterbänken,
Abdeckwinkel innen aus Aluminium,
Verglasung mit Sicherheitsglas ESG bzw. VSG,
Bereich UG (Lichtschächte)
Menge (Richtwert): 12 Elemente, ca. 18 m²

> Stahlblech-Paneeltüren
1- und 2-flügelig,
Oberfläche lackiert,
mit Block- bzw. Eckzarge,
Abdeckwinkel innen aus Aluminium,
Bereich UG
Menge (Richtwert): 9 Elemente, ca. 30 m²

Aufteilung und Abmessungen siehe Ansichten.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0036

AS 2.5.2 Sonnenschutzanlagen

Flachlamellen 80 mm breit, in Sonnenschutzkasten aus
U-Stahlblech eingebaut, motorbetrieben

Lamellenbehang im Zuge der Endmontagen montiert
und durch Blende geschützt
-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten

Reinigung von U-Blende und ggf. Abschlusstab erforderlich

Bereich EG bis 1. OG, Innenhof

Menge (Richtwert): ca. 120 Stk., ca. 710 m²
Aufteilung und Abmessungen siehe Werkplanung Ansichten.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0037

AS 2.5.3 Fassade aus Metallkassetten

Fassade aus Aluminiumkassetten, Oberfläche
glatt, pulverbeschichtet,

Bereiche : Übergänge Treppenhaus,
Aufstockung, Innenhof

Menge (Richtwert) : ca. 640 m²

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
nur in verschmutzten Teilbereichen zu reinigen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0038

AS 2.5.4 Fassade mit Wellblechbekleidung

Fasadenbekleidung aus gepresster Welle 40/70
(Wellen horizontal angeordnet),

Oberfläche pulverbeschichtet,

Bereiche : Technikaufbau, Abluftturm
Treppenhaus C,

Menge (Richtwert) : ca. 620 m²

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
nur in verschmutzten Teilbereichen zu reinigen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0039

AS 2.5.5 WDVS mit Anstrich

Wärmedämmverbundsystem mit Anstrich auf
Silikatbasis, weiß bzw. leicht getönt

Bereich : Lichtschächte UG,
Fassade EG bis 1.OG

Menge (Richtwert) : ca. 1.940 m²

Reinigung durch Bürsten und Abspritzen

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
nur in verschmutzten Teilbereichen zu reinigen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0040

AS 2.6 Dächer

Dachfläche D1, Hauptdach

> Dachfläche: ca. 1350 m²

> Lage: über 8 - 10 m über Gelände

Dachfläche D2, Dach Bereitschaftsdienst

> Dachfläche: ca. 60 m²

> Lage: über 4 - 6 m über Gelände

> Lage im Innenhof, Zugänglichkeit durch das
Gebäude oder über das Hauptdach

Dachfläche D3, TRH C + Fortluftturm

> Dachfläche:

TRH C: ca. 45 m²

Fortluftturm : ca. 20 m²

> Lage: über 12 - 14 m über Gelände

> Zugänglichkeit TRH C über das Hauptdach

Dachfläche D4, Technikzentrale

> Dachfläche: ca. 800 m²

> Lage: über 12 - 14 m über Gelände

Dachfläche D5, Aufstockung

> Dachfläche: ca. 750 m²

> Lage: über 8 - 10 m über Gelände

Dachfläche D6, Bestandsdach

- > Dachfläche: ca. 350 m²
- > Lage: über 4 - 6 m über Gelände

Dachfläche D6a, Bestandsdach-Evakuierungsgang

- > Dachfläche: ca. 85 m²
- > Lage: über 4 - 6 m über Gelände

Dachfläche D7, D8, D10, Bestand-Kaltdachstuhl

- > Dachfläche: insgesamt ca. 80 m²
- > Länge der Dachergänzung insgesamt ca. 40 m
- > D7 Anbau West nördlich: Höhe ca. 5 m
- > D8 Anbau West mitte: Höhe ca. 5 m
- > D10 Dach Entbindung: Höhe ca. 9 m über der Standfläche, Zugang über D5 Aufstockung

Dachfläche D9, Bestand-Warmdach

- > Dachfläche: insgesamt ca. 40 m²
- > Länge der Dachergänzung insgesamt ca. 20 m
- > D9 Dach Entbindung: Höhe ca. 9 m über der Standfläche, Zugang über D5 Aufstockung

Folgende Oberflächen sind kommen auf den Dächern zur Ausführung:

- > Dachbekiesung 16/32
- > Plattenbelag
- > Attikaabdeckung aus Edelstahlblech
- > Innenhofumwehrung als Schlosserkonstruktion
- > inkl. Abluftöffnungen, Sicherungssysteme und Dachabläufe

Bereich : siehe oben

Menge (Richtwert) : ca. 2.030 m² Dachbekiesung
ca. 30 m² Plattenbeläge

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
nur in verschmutzten Teilbereichen zu reinigen

Hinweis:

Teile der Reinigung von Dachflächen sind witterungsabhängig
gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt auszuführen.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0041

AS 2.7 Außenbereich

Hinweis:

Teile der Außenreinigung sind witterungsabhängig gegebenenfalls
zu einem späteren Zeitpunkt auszuführen.

Ausführungsbeschreibung Nr. 0042

AS 2.7.1 Freiflächen

Folgende Oberflächen kommen angrenzend
zum Gebäude Anbau Nord zur Ausführung:

- > Wiese, Gehölzfläche, Pflanzfläche
- > Asphalt auf Zufahrtsweg Liegenkranken-
anfahrt

- > Beton- und Rasenpflaster
- > Kiesstreifen

Aufteilung und Abmessungen siehe Freianlagenplan

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
nur in verschmutzten Teilbereichen zu reinigen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0043

AS 2.7.2 Innenhof

Folgende Oberflächen sind kommen im
Innenhof zur Ausführung:

- > Wiese, Gehölzfläche, Pflanzfläche
- > Beton- und Rasenpflaster
- > Kiesstreifen

Aufteilung und Abmessungen siehe Freianlagenplan

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
nur in verschmutzten Teilbereichen zu reinigen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0044

AS 2.7.3 Außentreppen/Rampenanlagen

- > Zugang Ost
ca. 10 m Winkelstützwand, Oberfläche Sichtbeton
Treppenanlage aus Stb-Fertigteilen mit Podesten,
Pflasterflächen,
Geländer als Schlosserkonstruktion
- > Zugang West
Pflasterflächen,
- > Zugang Nord
ca. 60 m Winkelstützwand, Oberfläche Sichtbeton
Treppenanlage aus Stb-Fertigteilen mit Podesten,
Rampe aus Betonpflaster mit Zwischenpodesten,
Pflasterflächen,
Geländer als Schlosserkonstruktion

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
nur in verschmutzten Teilbereichen zu reinigen

Ausführungsbeschreibung Nr. 0045

AS 2.7.4 Lichtschächte

Beton-Lichtschächte aus Beton-Fertigteilen,
Oberfläche unbehandelt, mit Stahl-Gitterrost
und Kiesfüllung am Lichtschachtboden

Länge : ca. 1,0 m
Breite : ca. 1,5 m
Höhe : ca. 2,9 bis 3,6 m
Bereich : EG/UG
Menge (Richtwert) : 13 Stk

Ortbetoneinbringeschacht, Oberfläche unbehandelt,
mit Stahl-Gitterrost und Stb-Bodenplatte

Schacht 1

Länge : ca. 3,5 m
Breite : ca. 4,8 m

Höhe : ca. 2,9 bis 3,6 m
 Bereich : EG/UG
 Menge (Richtwert) : 1 Stk

Schacht 2
 Länge : ca. 14,5 m
 Breite : ca. 2,7 m
 Höhe : ca. 2,9 bis 3,6 m
 Bereich : EG/UG
 Menge (Richtwert) : 1 Stk

* Ende Anforderungsspezifikationen *

OP-BEREICH

01.0001

Reinigung Deckenhohlräume vorab

Reinigung Deckenhohlräume vorab

Stundenlohnposition für Reinigungsleistung
 (einschließlich Rohre, Kanäle, etc.) der
 Deckenhohlräume von abgehängten Trockenbau/
 Rasterdecken vor Schießen der Decken zur
 Staubfreiheit der Anschlüsse von deckenhängenden
 Einbaugeräten.

Reinigung der Unterkonstruktion und Deckenhohl-
 räume durch Staubsaugen und feucht wischen.

Arbeitshöhe über 2,5 bis 3,5 m

Menge: 100,000 Std.

30,00 EUR

3.000,00 EUR

INNENRÄUME ANBAU NORD

01.0002

Grundreinigung UG

Grundreinigung UG

Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1
 und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht,
 insbesondere AS 2.3 Innenbereich

Vor den Endmontagen H/L/S/E sowie der
 losen Einrichtungen

BGF ca. 2.100 m²

Hauptnutzungen/Räume:
 Fure, Technikzentralen und Traforäume

Menge: 1,000 psch

4.200,00 EUR

4.200,00 EUR

01.0003	<p>Wie Position: 01.0002, jedoch</p> <p>Feinreinigung UG</p> <p>Feinreinigung UG</p> <p>Ausführung als Feinreinigung gem. AS 1</p> <p>Räume und Fläche wie zuvor beschrieben, inkl. Einrichtung, Möbel, Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	4.200,00 EUR	4.200,00 EUR
01.0004	<p>Wie Position: 01.0002, jedoch</p> <p>Schlussreinigung UG</p> <p>Schlussreinigung UG</p> <p>Ausführung als Schlussreinigung gem. AS 1</p> <p>Vor der Übergabe an den Nutzer, Räume und Fläche wie zuvor beschrieben, inkl. Einrichtung, Möbel, Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	4.200,00 EUR	4.200,00 EUR
01.0005	<p>Grundreinigung EG</p> <p>Grundreinigung EG</p> <p>Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1 und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht, insbesondere AS 2.3 Innenbereich</p> <p>Vor den Endmontagen H/L/S/E sowie der losen Einrichtungen</p> <p>BGF ca. 2.100 m²</p> <p>Hauptnutzungen/Räume: Flure, Büros, Bereitschaftszimmer inkl. Nasszellen, Sterilgulager, Materiallager, Arbeitsräume rein und unrein, Umkleiden, Schleusen, WCs, EDV-Raum, Labor, Besprechungs- räume, Blutbank und Personalaufenthalts- räume</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	4.200,00 EUR	4.200,00 EUR
01.0006	<p>Wie Position: 01.0005, jedoch</p> <p>Feinreinigung EG</p> <p>Feinreinigung EG</p> <p>Ausführung als Feinreinigung gem. AS 1</p> <p>Räume und Fläche wie zuvor beschrieben, inkl. Einrichtung, Möbel, Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	4.200,00 EUR	4.200,00 EUR

01.0007	<p>Wie Position: 01.0005, jedoch</p> <p>Schlussreinigung EG</p> <p>Schlussreinigung EG</p> <p>Ausführung als Schlussreinigung gem. AS 1</p> <p>Vor der Übergabe an den Nutzer, Räume und Fläche wie zuvor beschrieben, inkl. Einrichtung, Möbel, Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	4.200,00 EUR	4.200,00 EUR
01.0008	<p>Grundreinigung 1. OG</p> <p>Grundreinigung 1. OG</p> <p>Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1 und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht, insbesondere AS 2.3 Innenbereich</p> <p>Vor den Endmontagen H/L/S/E sowie der losen Einrichtungen</p> <p>BGF ca. 3.000 m²</p> <p>Hauptnutzungen/Räume: Flure, EDV-Räume, Rüstzone, Material- und Gerätedepot, Putzräume, OPs, Sterilgutlager, Einleitungen, Schalträume, Eingriffsraum (TUR), Vorbereitungsraum, Umbettschleuse, Aufwachraum, Personalaufenthalt, Büros, Personal-WCs, Personalumkleide, Entsorgungsräume und Sectio-OP</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	6.000,00 EUR	6.000,00 EUR
01.0009	<p>Wie Position: 01.0008, jedoch</p> <p>Feinreinigung 1.OG</p> <p>Feinreinigung 1.OG</p> <p>Ausführung als Feinreinigung gem. AS 1</p> <p>Räume und Fläche wie zuvor beschrieben, inkl. Einrichtung, Möbel, Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	6.000,00 EUR	6.000,00 EUR
01.0010	<p>Wie Position: 01.0008, jedoch</p> <p>Schlussreinigung 1.OG</p> <p>Schlussreinigung 1.OG</p> <p>Ausführung als Schlussreinigung gem. AS 1</p> <p>Vor der Übergabe an den Nutzer, Räume und Fläche wie zuvor beschrieben, inkl. Einrichtung, Möbel, Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	6.000,00 EUR	6.000,00 EUR

01.0011 Zulage abschnittsweise Reinigung Bereiche

Zulage abschnittsweise Reinigung Bereiche

Zulage für die Ausführung der zuvor beschriebenen Reinigungsarbeiten UG bis 1.OG für die abschnittsweise Ausführung jeweils nach Arbeitsunterbrechung und Anweisung der Objektüberwachung für mittelgroße Teilbereiche

Abgegolten werden Arbeitsunterbrechungen von mehreren Tagen/Wochen und erneutes Einrichten der Baustelle

ca. Flächengröße nach Festlegung vor Ort zwischen 500 - 1.000 m²

Menge:	20,000 Stüc	100,00 EUR	2.000,00 EUR
--------	-------------	------------	--------------

01.0012 Zulage abschnittsweise Reinigung Einzelräume

Zulage abschnittsweise Reinigung Einzelräume

Zulage für die Ausführung der zuvor beschriebenen Reinigungsarbeiten UG bis 1.OG für die abschnittsweise Ausführung jeweils nach Arbeitsunterbrechung und Anweisung der Objektüberwachung für einzelne Räume (vorrangig Technikräume), Vorab oder im Nachgang

Menge:	40,000 Stüc	100,00 EUR	4.000,00 EUR
--------	-------------	------------	--------------

INNENTREPPEN

01.0013 Grundreinigung Treppenhaus M/N

Grundreinigung Treppenhaus M/N

Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1 und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht, insbesondere AS 2.3.8

Vor den Endmontagen H/L/S/E sowie der losen Einrichtungen

- > Treppenhaus M:
Bereich UG - 1.OG,
4 Treppenläufe unterschiedlicher Anzahl an Steigungen,
Laufbreite ca. 1,55 m,
5 Haupt- und Zwischenpodeste
- > Treppenhaus N: UG - 1.OG,
Ausführung sinngemäß wie Treppenhaus 1

Hinweis zur Abrechnung:
1 St entspricht 1 psch Grundreinigung von 1 St Treppenhaus

Menge:	2,000 Stüc	50,00 EUR	100,00 EUR
--------	------------	-----------	------------

01.0014	<p>Wie Position: 01.0013, jedoch</p> <p>Feinreinigung Treppenhaus M/N</p> <p>Feinreinigung Treppenhaus M/N</p> <p>Ausführung als Feinreinigung gem. AS 1</p> <p>Räume und Flächen wie zuvor beschrieben, inkl. Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 2,000 Stüc</p>	50,00 EUR	100,00 EUR
01.0015	<p>Wie Position: 01.0013, jedoch</p> <p>Schlussreinigung Treppenhaus M/N</p> <p>Schlussreinigung Treppenhaus M/N</p> <p>Ausführung als Schlussreinigung gem. AS 1</p> <p>Vor Übergabe an den Nutzer, Räume und Flächen wie zuvor beschrieben, inkl. Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 2,000 Stüc</p>	50,00 EUR	100,00 EUR
01.0016	<p>Grundreinigung Treppenhaus C</p> <p>Grundreinigung Treppenhaus C</p> <p>Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1 und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht, insbesondere AS 2.3.8</p> <p>Vor den Endmontagen H/L/S/E sowie der losen Einrichtungen</p> <p>> Treppenhaus C: Bereich UG - 2.OG, 6 Treppenläufe unterschiedlicher Anzahl an Steigungen, Laufbreite ca. 1,55 m, 7 Haupt- und Zwischenpodeste</p> <p>Hinweis zur Abrechnung: 1 St entspricht 1 psch Grundreinigung von 1 St Treppenhaus</p> <p>Menge: 1,000 Stüc</p>	100,00 EUR	100,00 EUR
01.0017	<p>Wie Position: 01.0016, jedoch</p> <p>Feinreinigung Treppenhaus C</p> <p>Feinreinigung Treppenhaus C</p> <p>Ausführung als Feinreinigung gem. AS 1</p> <p>Räume und Flächen wie zuvor beschrieben, inkl. Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 1,000 Stüc</p>	100,00 EUR	100,00 EUR

01.0018	<p>Wie Position: 01.0016, jedoch</p> <p>Schlussreinigung Treppenhaus C</p> <p>Schlussreinigung Treppenhaus C</p> <p>Ausführung als Schlussreinigung gem. AS 1</p> <p>Vor Übergabe an den Nutzer, Räume und Flächen wie zuvor beschrieben, inkl. Anlagen gem. AS 2.4</p> <p>Menge: 1,000 Stüc</p> <p>AUFZUG -----</p>	100,00 EUR	100,00 EUR
01.0019	<p>Grundreinigung Aufzugsanlagen</p> <p>Grundreinigung Aufzugsanlagen</p> <p>Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1 und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht, insbesondere 2.4.6</p> <p>Grundreinigung der Aufzugskabinen einschließl. Aufzugstüren und Bedienelemente in allen Geschossen</p> <p>Anzahl Aufzüge : 3 Stk. Anzahl Türen : 3 Geschosse x 3 Stk. = 9 Stk.</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	90,00 EUR	90,00 EUR
01.0020	<p>Wie Position: 01.0019, jedoch</p> <p>Feinreinigung Aufzugsanlagen</p> <p>Feinreinigung Aufzugsanlagen</p> <p>Ausführung als Feinreinigung gem. AS 1</p> <p>Umfang wie zuvor in vollem Wortlaut beschrieben</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	90,00 EUR	90,00 EUR
01.0021	<p>Wie Position: 01.0019, jedoch</p> <p>Schlussreinigung Aufzug</p> <p>Schlussreinigung Aufzugsanlagen</p> <p>Ausführung als Schlussreinigung gem. AS 1</p> <p>Umfang wie zuvor in vollem Wortlaut beschrieben</p> <p>Menge: 1,000 psch</p>	90,00 EUR	90,00 EUR

<u>Summe</u>	01	Reinigung Innenbereich	<u>53.070,00 EUR</u>
---------------------	-----------	-------------------------------	-----------------------------

02 Reinigung Fassade**FENSTERFASSADE**
-----**02.0001 Feinreinigung Fensterfassade, UG bis 1.OG**

Feinreinigung Fensterfassade, UG bis 1.OG

Ausführung als Feinreinigung gem. AS 1
und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht,
insbesondere AS 2.5.1 und AS 2.5.2

Ablauf und Leistung:

- > Feinreinigung der Außenflächen nach allen
Handwerkerarbeiten an den Fassadenflächen
in allen höher liegenden Ebenen (1. OG)
vor Gerüstabbau vom Gerüst aus
- > Feinreinigung der Außenflächen nach allen
Handwerkerarbeiten an den Fassadenflächen
und groben Erdarbeiten im EG nach Gerüstabbau
von OK Gelände ca. +/- 0 m
- > Feinreinigung der Außenflächen nach allen
Handwerkerarbeiten an den Fassadenflächen
und groben Erdarbeiten im UG nach Gerüstabbau
vom Licht-/Einbringschacht aus
- > Feinreinigung der Element-Innenflächen im Zuge der
Gebäudefeinreinigung im Innenbereich einschl. der
Reinigung der Beschläge, Falzräume, Fensterbretter
und kleinere Nacharbeiten im Außenbereich (von innen
mit PSA gA)

Umfang:

- > Pfosten-Riegel-Fassaden
Menge (Richtwert): 24 Elemente, ca. 810 m²,
- > Aluminiumfenster (Drehfenster)
Menge (Richtwert): 12 Elemente, ca. 18 m²,
- > Stahlblech-Paneeltüren
Menge (Richtwert): 9 Elemente, ca. 30 m²,
- > Sonnenschutzanlagen (einzukalkulieren)
Menge (Richtwert): ca. 120 Stk., ca. 710 m²

Feinreinigung der Elementfassaden
auf der Nord-, Süd-, West- und
Ostseite des Gebäudes und des Innenhofs,
einschl. der äusseren Fensterbleche,
einschl. der inneren Fensterbank,
einschl. aller Beschläge
einschl. Raffstoreanlagen im Sonnenschutzkasten,
einschl. der erforderlichen
Steighilfen und Schutzmaßnahmen,

Ausführungshöhen:

Aussen bis ca. 3 m über OK Gelände/Balkon,
Brüstungshöhen innen ca. 90 cm,

Abrechnung in m² Fensterfläche

Hinweis:

Grundreinigung erfolgt bauseits durch die AN
Fensterbau Holz und Metall

Menge: 860,000 m²

2,00 EUR

1.720,00 EUR

FASSADENBEKLEIDUNG

02.0002

Grundreinigung WDVS-Anstrich, Kleinflächen

Grundreinigung WDVS-Anstrich, Kleinflächen

Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1
und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht,
insbesondere AS 2.5.5

Ablauf und Leistung:

- > Grundreinigung des WDVS-Anstrich im UG
vom Lichtschacht aus
- > Grundreinigung des WDVS-Anstrich im EG
von GOK aus

Umfang:

- > WDVS mit Anstrich
- Menge (Richtwert): ca. 1.940 m²
- in Kleinflächen von ca. 1 bis 5 m²

Ausführungshöhen:

Aussen bis ca. 3 m über OK Gelände

Hinweis:

Nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
Die Ausführung erfolgt nur in verschmutzten
Teilbereichen und auf besondere Anordnung durch
die Objektüberwachung,

Abrechnung in m²

Menge:	50,000 m ²	2,00 EUR	100,00 EUR
--------	-----------------------	----------	------------

02.0003

Grundreinigung Metallkassettenfassade

Grundreinigung Metallkassettenfassade

Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1
und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht,
insbesondere AS 2.5.3

Ablauf und Leistung:

- > Grundreinigung der Außenflächen nach allen
Handwerkerarbeiten an den Fassadenflächen
in allen höher liegenden Ebenen (1. OG)
vor Gerüstabbau vom Gerüst aus
- > Grundreinigung der Außenflächen nach allen
Handwerkerarbeiten an den Fassadenflächen
und groben Erdarbeiten im EG nach Gerüstabbau
von OK Gelände ca. +/- 0 m

Umfang:

- > Fassade aus Metallkassetten
- Menge (Richtwert): ca. 640 m²
- in Kleinflächen von ca. 1 bis 5 m²

Grundreinigung der Fassadenbekleidung an den
Übergängen Treppenhaus, der Aufstockung,
im Innenhof,

Ausführungshöhen:

Aussen bis ca. 3 m über OK Gelände,

Hinweis:

Nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,

Die Ausführung erfolgt nur in verschmutzten Teilbereichen und auf besondere Anordnung durch die Objektüberwachung,

Abrechnung in m²

Menge:	10,000 m2	4,00 EUR	40,00 EUR
--------	-----------	----------	-----------

02.0004

Grundreinigung Fassade Wellblechbekleidung

Grundreinigung Fassade Wellblechbekleidung

Ausführung als Grundreinigung gem. AS 1 und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht, insbesondere AS 2.5.4

Ablauf und Leistung:

> Grundreinigung der Außenflächen nach allen Handwerkerarbeiten an den Fassadenflächen und Dachbekiesung von OK Dachfläche

Umfang:

> Fassade aus Wellblechbekleidung
Menge (Richtwert): ca. 620 m2
in Kleinflächen von ca. 1 bis 5 m2

Grundreinigung der Fassadenbekleidung Technikaufbau, Abluftturm und Treppenhaus C

Ausführungshöhen:

Aussen bis ca. 3 m über OK Dachfläche,

Hinweis:

Nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,
Die Ausführung erfolgt nur in verschmutzten Teilbereichen und auf besondere Anordnung durch die Objektüberwachung,

Abrechnung in m²

Menge:	10,000 m2	5,00 EUR	50,00 EUR
--------	-----------	----------	-----------

Summe**02****Reinigung Fassade****1.910,00 EUR****03****Grobreinigung / Entsorgung**

INNENRÄUME ANBAU NORD

03.0001

Grobreinigung IG

Grobreinigung IG

Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4, abschnittsweise, auf Anweisung der Objektüberwachung

BGF ca. 200 m²

Hauptnutzungen/Räume:

	Installationsgang			
	Grobreinigung 1 x komplette BGF			
	Menge:	1,000 psch	200,00 EUR	200,00 EUR
03.0002	Grobreinigung UG			
	Grobreinigung UG			
	Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4, abschnittsweise, auf Anweisung der Objektüberwachung			
	BGF ca. 2.100 m ²			
	Hauptnutzungen/Räume: Fure, Technikzentralen und Traforäume			
	Grobreinigung 1 x komplette BGF, 1 x Hälfte der BGF ein zweites Mal			
	Menge:	1,000 psch	2.100,00 EUR	2.100,00 EUR
03.0003	Grobreinigung EG			
	Grobreinigung EG			
	Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4, abschnittsweise, auf Anweisung der Objektüberwachung			
	BGF ca. 2.100 m ²			
	Hauptnutzungen/Räume: Flure, Büros, Bereitschaftszimmer inkl. Nasszellen, Sterilgutlager, Materiallager, Arbeitsräume rein und unrein, Umkleiden, Schleusen, WCs, EDV-Raum, Labor, Besprechungsräume, Blutbank und Personalaufenthaltsräume			
	Grobreinigung 1 x komplette BGF, 1 x Hälfte der BGF ein zweites Mal			
	Menge:	1,000 psch	2.100,00 EUR	2.100,00 EUR
03.0004	Grobreinigung 1.OG			
	Grobreinigung 1.OG			
	Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4, abschnittsweise, auf Anweisung der Objektüberwachung			
	BGF ca. 3.000 m ²			
	Hauptnutzungen/Räume: Flure, EDV-Räume, Rüstzone, Material- und Gerätedepot, Putzräume, OPs, Sterilgutlager, Einleitungen, Schalträume, Eingriffsraum (TUR), Vorbereitungsraum, Umbetttschleuse, Aufwachraum, Personalaufenthalt, Büros, Personal-WCs, Personalumkleide, Entsorgungsräume und Sectio-OP			
	Grobreinigung 1 x komplette BGF,			

1 x Hälfte der BGF ein zweites Mal

Menge:	1,000 psch	3.000,00 EUR	3.000,00 EUR
--------	------------	--------------	--------------

03.0005

Grobreinigung 2.OG (Technikaufbau)

Grobreinigung 2.OG (Technikaufbau)

Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4,
abschnittsweise, auf Anweisung der Objekt-
überwachung

BGF ca. 810 m²

Hauptnutzungen/Räume:
Technikzentrale

Grobreinigung 1 x komplette BGF

Menge:	1,000 psch	3.000,00 EUR	3.000,00 EUR
--------	------------	--------------	--------------

INNENTREPPEN

03.0006

Grobreinigung Treppenhaus M/N

Grobreinigung Treppenhaus M/N

Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4,
abschnittsweise, auf Anweisung der Objekt-
überwachung

> Treppenhaus M:
Bereich UG - 1.OG,
4 Treppenläufe unterschiedlicher Anzahl
an Steigungen,
Laufbreite ca. 1,55 m,
5 Haupt- und Zwischenpodeste
> Treppenhaus N: UG - 1.OG,
Ausführung sinngemäß wie Treppenhaus 1

Reinigung 1 x komplette Treppenhäuser,
1 x Hälfte der Treppenhausfläche

Hinweis zur Abrechnung:
1 St entspricht 1 psch Grobreinigung von
1 St Treppenhaus

Menge:	2,000 St	50,00 EUR	100,00 EUR
--------	----------	-----------	------------

03.0007

Wie Position: 03.0006, jedoch

Grobreinigung Treppenhaus C

Grobreinigung Treppenhaus C

Leistung wie zuvor beschrieben,
jedoch

> Treppenhaus C:
Bereich UG - 2.OG,
6 Treppenläufe unterschiedlicher Anzahl
an Steigungen,
Laufbreite ca. 1,55 m,
7 Haupt- und Zwischenpodeste

Menge:	1,000 St	70,00 EUR	70,00 EUR
--------	----------	-----------	-----------

DÄCHER

03.0008

Grobreinigung Dächer

Grobreinigung Dächer

Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4,
und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht,
insbesondere AS 2.6
abschnittsweise, auf Anweisung der Objekt-
überwachung

Ablauf und Leistung:

- > Sammeln, aus dem Gebäude Transportieren und Entsorgen von losem Müll
 - > Einebnen der Kiesflächen
 - > Kehren der Pflasterbeläge
- Ausführung mit PSA

Umfang: nur Teilflächen

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,

Ausführung auf besondere Anordnung durch
die Objektüberwachung,

Abrechnung in m²

Menge:	1.000,000 m2	1,00 EUR	1.000,00 EUR
--------	--------------	----------	--------------

AUSSENBEREICH GEBÄUDE

03.0009

Grobreinigung Freiflächen

Grobreinigung Freiflächen

Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4,
und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht,
insbesondere AS 2.7.1
abschnittsweise, auf Anweisung der Objekt-
überwachung

Ablauf und Leistung:

- > Grobreinigung eines Streifens von ca. 5 m rund um den Neubau Nord, insbesondere Sammeln und Entsorgen von losem Müll
- > Einebnen der Kiesflächen
- > Kehren der Pflasterbeläge

-> nur geringfügige Verschmutzung zu erwarten,

Ausführung auf besondere Anordnung durch
die Objektüberwachung,

Abrechnung in m²

Menge:	600,000 m2	1,50 EUR	900,00 EUR
--------	------------	----------	------------

03.0010	<p>Wie Position: 03.0009, jedoch</p> <p>Grobreinigung Innenhof</p> <p>Grobreinigung Innenhof</p> <p>Leistung wie zuvor beschrieben, jedoch</p> <p>> Grobreinigung des Innenhofs Neubau Nord</p> <p>Menge: 225,000 m2</p>	2,00 EUR	450,00 EUR
03.0011	<p>Grobreinigung Außentreppen und Rampen</p> <p>Grobreinigung Außentreppen und Rampen</p> <p>Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4, und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht, insbesondere AS 2.7.3 abschnittsweise, auf Anweisung der Objektüberwachung</p> <p>Ablauf und Leistung:</p> <p>> Grobreinigung der Aussentreppen einschließlich der erforderlichen Steighilfen und Schutzmaßnahmen für die Reinigung aussen,</p> <p>Abrechnung 1 St = pauschal für die gesamte Anlage</p> <p>Menge: 3,000 St</p>	30,00 EUR	90,00 EUR
03.0012	<p>Grobreinigung Lichtschächte</p> <p>Grobreinigung Lichtschächte</p> <p>Ausführung der Grobreinigung gem. AS 1.4, und Umfang gem. AS 2 Gebäudeübersicht, insbesondere AS 2.7.4</p> <p>Ablauf und Leistung:</p> <p>> Grobreinigung des Lichtschachts, insbesondere Sammeln, aus dem Gebäude transportieren und Entsorgen von losem Müll</p> <p>> Einebnen der Kiesflächen</p> <p>Umfang:</p> <p>Bereich : EG/UG</p> <p>Menge (Richtwert) : 13 Stk</p> <p>Abrechnung in St als Pauschale pro Lichtschacht</p> <p>Menge: 13,000 St</p>	10,00 EUR	130,00 EUR
03.0013	<p>Wie Position: 03.0012, jedoch</p> <p>Grobreinigung Einbringschächte</p> <p>Grobreinigung Einbringschächte</p> <p>Leistung wie zuvor beschrieben, jedoch</p> <p>Einbringschächte Schacht 1 und Schacht 2</p> <p>Umfang:</p> <p>Bereich : EG/UG</p> <p>Menge (Richtwert) : 2 Stk</p>		

Menge:	2,000 St	15,00 EUR	30,00 EUR
--------	----------	-----------	-----------

ENTSORGUNG

03.0014

Haltagespauschale Grobreinigung

Haltagespauschale Grobreinigung

Einsatzpauschale für
> 2 Arbeitskräfte
> 4 h Reinigungseinsatz
> inkl. An- und Abfahrt

Ausführung gem. AS 1.4 Anforderungsspezifikation
Baugrobreinigung,
nur auf besondere Anweisung durch die Objekt-
überwachung

Menge:	10,000 St	300,00 EUR	3.000,00 EUR
--------	-----------	------------	--------------

03.0015

Wie Position: 03.0014, jedoch

Tagespauschale Grobreinigung

Tagespauschale Grobreinigung

Leistung wie zuvor beschrieben,
jedoch
> 8 h Reinigungseinsatz

Menge:	5,000 St	340,00 EUR	1.700,00 EUR
--------	----------	------------	--------------

03.0016

Entsorgung "gemischte Baustellenabfälle"

Entsorgung "gemischte Baustellenabfälle"

Containerstellung und Entsorgung gem. AS 1.5
der Wertstoffart gemischte Baustellenabfälle

Abrechnung in to nach Wiegeschein

Menge:	10,000 to	700,00 EUR	7.000,00 EUR
--------	-----------	------------	--------------

03.0017

Entsorgung "Bauschutt"

Entsorgung "Bauschutt"

Containerstellung und Entsorgung gem. AS 1.5
der Wertstoffart Bauschutt verunreinigt mit
max. 15%Vol. Fremdstoffe

Abrechnung in to nach Wiegeschein

Menge:	10,000 to	100,00 EUR	1.000,00 EUR
--------	-----------	------------	--------------

03.0018

Entsorgung "PPK Papier, Pappe, Karton"

Entsorgung "PPK Papier, Pappe, Karton"

Containerstellung und Entsorgung gem. AS 1.5
der Wertstoffart PPK Papier, Pappe Karton

Abrechnung in to nach Wiegeschein

Menge:	5,000 to	200,00 EUR	1.000,00 EUR
--------	----------	------------	--------------

03.0019	Entsorgung "Altholz AI-AIII" Entsorgung "Altholz AI-AIII" Containerstellung und Entsorgung gem. AS 1.5 der Wertstoffart "Altholz AI-AIII" Abrechnung in to nach Wiegeschein Menge: 5,000 to	200,00 EUR	1.000,00 EUR
Summe	03 Grobreinigung / Entsorgung		27.870,00 EUR
04	Stundenlohnarbeiten Ausführungsbeschreibung Nr. 0046 AS 99 Anforderungsspezifikation Stundenlohnarbeiten Für die Kalkulation und Ausführung von Arbeiten im Stundenlohn gelten die Bedingungen gemäß Ziff. 10.10 der WBVB. Ausführungsbeschreibung Nr. 0047 * Ende der Anforderungsspezifikation *		
04.0001	Stunden Facharbeiter Stunden Facharbeiter Stunde Facharbeiter für Reinigungsarbeiten Menge: 250,000 h	30,00 EUR	7.500,00 EUR
04.0002	Zuschlag Wochenend-/Feiertagsarbeit Facharbeiter Zuschlag Wochenend-/Feiertagsarbeit Facharbeiter Zuschlag zur Facharbeiterstunde, für Arbeiten am Wochenende und an Feiertagen Menge: 100,000 h	30,00 EUR	3.000,00 EUR
04.0003	Zuschlag Nachtarbeit Facharbeiter Zuschlag Nachtarbeit Facharbeiter Zuschlag zur Facharbeiterstunde, für Nachtarbeit Menge: 75,000 h	10,00 EUR	750,00 EUR
04.0004	Stunden Hilfsarbeiter Stunden Hilfsarbeiter Stunden Hilfsarbeiter Reinigungsarbeiten Menge: 250,000 h	29,50 EUR	7.375,00 EUR

04.0005	Zuschlag Wochenend-/Feiertagsarbeit Helfer			
	Zuschlag Wochenend-/Feiertagsarbeit Helfer			
	Zuschlag zur Helferstunde, für Arbeiten am Wochenende und an Feiertagen			
	Menge: 100,000 h	29,50 EUR		2.950,00 EUR
04.0006	Zuschlag Nachtarbeit Helfer			
	Zuschlag Nachtarbeit Helfer			
	Zuschlag zur Helferstunde, für Nachtarbeit			
	Menge: 75,000 h	10,00 EUR		750,00 EUR
<u>Summe</u>	04	Stundenlohnarbeiten		<u>22.325,00 EUR</u>
<u>Summe Angebot netto</u>				<u>105.175,00 EUR</u>

ZUSAMMENSTELLUNG

01	Reinigung Innenbereich	53.070,00 EUR
02	Reinigung Fassade	1.910,00 EUR
03	Grobreinigung / Entsorgung	27.870,00 EUR
04	Stundenlohnarbeiten	22.325,00 EUR

Summe Angebot	105.175,00 EUR
zuzüglich 16,00 % Mwst	16.828,00 EUR

Gesamtsumme Brutto	122.003,00 EUR
---------------------------	-----------------------
